

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

HmbGVBl. Nr. 36		MITTWOCH, DEN 19. SEPTEMBER	2001
Tag	Inhalt	Seite	
11.9.2001	Verordnung zur Umstellung landesrechtlicher Vorschriften von Deutsche Mark auf Euro (Euro-Anpassungsverordnung)	337	
	<small>2012-1-2, 2030-1-81, 2030-1-82, 2030-1-83, 2030-1-85, 2030-1-86, 2032-1-2, 2032-2-3, 2032-6, 2129-5, 2131-1-4, 2131-1-10, 2131-1-11, 2137-1-2, 2170-5-1, 2170-5-2, 2191-1-4, 221-6-2, 223-1-50, 2330-7-2, 2330-8, 2330-11, 411-9, 7130-1, 753-1-20, 7824-2, 791-1-1, 793-1-1, 860-10-1, 9240-2</small>		
11.9.2001	Dritte Verordnung zur Änderung der Volksabstimmungsverordnung	363	
	<small>100-2-1</small>		

Angaben unter dem Vorschriftentitel beziehen sich auf die Gliederungsnummern in der Sammlung der Gesetze und Verordnungen der Freien und Hansestadt Hamburg.

Verordnung zur Umstellung landesrechtlicher Vorschriften von Deutsche Mark auf Euro (Euro-Anpassungsverordnung)

Vom 11. September 2001

Artikel 1

Änderung der Verordnung zur Verhütung von Schäden durch Kampfmittel

Auf Grund von § 1 Absatz 1 des Gesetzes zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung vom 14. März 1966 (HmbGVBl. S. 77), zuletzt geändert am 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 217), wird verordnet:

In § 5 Absatz 2 der Verordnung zur Verhütung von Schäden durch Kampfmittel vom 26. Juni 1990 (HmbGVBl. S. 131) wird die Bezeichnung „10 000,- DM“ durch die Wörter „fünftausend Euro“ ersetzt.

Artikel 2

Auf Grund von § 73 des Hamburgischen Beamtengesetzes in der Fassung vom 29. November 1977 (HmbGVBl. S. 367), zuletzt geändert am 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171, 200), wird verordnet:

§ 1

Änderung der Verordnung über die Nebentätigkeit der hamburgischen Beamten

Die Verordnung über die Nebentätigkeit der hamburgischen Beamten vom 14. März 1989 (HmbGVBl. S. 45) wird wie folgt geändert:

- In § 7 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 wird die Bezeichnung „200 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „100 Euro“ ersetzt.
- In § 9 Absatz 2 wird die Bezeichnung „Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „Euro“, die Zahl „7200“ durch die Zahl „3700“, die Zahl „8400“ durch die Zahl „4300“, die Zahl „9600“ durch die Zahl „4900“, die Zahl „10 800“ durch die Zahl „5500“ und die Zahl „12 000“ durch die Zahl „6100“ ersetzt.
- In § 11 Absatz 2 Satz 3 wird die Bezeichnung „2500 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „1300 Euro“, die Bezeichnung „3300 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „1700 Euro“, die Bezeichnung „4200 Deutsche Mark“

durch die Bezeichnung „2150 Euro“ und die Bezeichnung „5000 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „2550 Euro“ ersetzt.

4. In § 12 wird die Bezeichnung „1000 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „500 Euro“ ersetzt.

§ 2

Änderung der Hochschul-Nebentätigkeitsverordnung

Die Hochschul-Nebentätigkeitsverordnung vom 1. September 1992 (HmbGVBl. S. 177) wird wie folgt geändert:

- In § 4 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 wird die Bezeichnung „200 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „100 Euro“ ersetzt.
- In § 8 Absatz 3 Satz 2 wird die Bezeichnung „200 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „100 Euro“ ersetzt.

§ 3

Änderung der Inanspruchnahme- und Entgelt-Verordnung

Die Inanspruchnahme- und Entgelt-Verordnung vom 15. Dezember 1987 (HmbGVBl. S. 223), zuletzt geändert am 4. Juni 1996 (HmbGVBl. S. 85), wird wie folgt geändert:

- In § 3 Absatz 3 Nummer 2 wird die Bezeichnung „100 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „50 Euro“ ersetzt.
- In § 5 Absatz 5 wird die Textstelle „drei Millionen DM für Personenschäden, dreihunderttausend DM für Sachschäden und fünfzigtausend DM für Vermögensschäden“ durch die Textstelle „1 533 875 Euro für Personenschäden, 153 387 Euro für Sachschäden und 25 564 Euro für Vermögensschäden“ ersetzt.

Artikel 3

Auf Grund von § 85 Satz 2 und § 87 des Hamburgischen Beamtengesetzes in der Fassung vom 29. November 1977 (HmbGVBl. S. 367), zuletzt geändert am 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171, 200), wird verordnet:

§ 1

Änderung der Hamburgischen Mutterschutzverordnung

§ 5 der Hamburgischen Mutterschutzverordnung vom 7. Dezember 1999 (HmbGVBl. 1999 S. 279, 282, 2000 S. 94) wird wie folgt geändert:

- In Satz 1 wird die Bezeichnung „25 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „13 Euro“ ersetzt.
- In Satz 2 wird die Bezeichnung „400 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „210 Euro“ ersetzt.

§ 2

Änderung der Hamburgischen Erziehungsurlaubsverordnung

In § 5 Absatz 2 Sätze 1 und 3 der Hamburgischen Erziehungsurlaubsverordnung vom 7. Dezember 1999 (HmbGVBl. S. 279, 283) wird jeweils die Bezeichnung „60 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „31 Euro“ ersetzt.

Artikel 4

Änderung der Verordnung über die Anrechnung von Sachbezügen auf die Besoldung der Beamtinnen und Beamten

Auf Grund von § 6 Absatz 2 des Hamburgischen Besoldungsgesetzes in der Fassung vom 22. Mai 1978 (HmbGVBl. S. 169, 203), zuletzt geändert am 25. Juni 1997 (HmbGVBl. 1997 S. 280, 1998 S. 4), sowie am 6. August 1998 (BGBl. I

S. 2026), am 19. November 1999 (BGBl. I S. 2198) und am 19. April 2001 (BGBl. I S. 618), wird verordnet:

In § 1 Absatz 2 Satz 1 der Verordnung über die Anrechnung von Sachbezügen auf die Besoldung der Beamtinnen und Beamten vom 3. November 1998 (HmbGVBl. S. 229) wird die Tabelle durch folgende Tabelle ersetzt:

bei monatlichen Bruttobezügen		höchste Dienstwohnungs- vergütung
von Euro	bis Euro	Euro
1332,00	1382,99	226,00
1383,00	1433,99	234,50
1434,00	1484,99	243,00
1485,00	1535,99	251,50
1536,00	1586,99	260,00
1587,00	1637,99	268,50
1638,00	1688,99	277,00
1689,00	1739,99	285,50
1740,00	1790,99	294,00
1791,00	1841,99	302,50
1842,00	1892,99	311,00
1893,00	1943,99	319,50
1944,00	1994,99	328,00
1995,00	2045,99	336,50
2046,00	2096,99	345,00
2097,00	2657,99	345,00 zuzüglich je 8,50 Euro für je weitere angefangene 51,00 Euro des monatlichen Bruttobezugs über 2096,99 Euro
2658,00	und mehr	430,00 zuzüglich je 6,00 Euro für je weitere angefangene 51,00 Euro des monatlichen Bruttobezugs über 2657,99 Euro

Artikel 5

Änderung der Verordnung zur Änderung reisekostenrechtlicher und beihilferechtlicher Vorschriften

Auf Grund von § 24 Nummer 2 des Hamburgischen Reisekostengesetzes in der Fassung vom 21. Mai 1974 (HmbGVBl. S. 159), zuletzt geändert am 31. August 1998 (HmbGVBl. S. 195), wird verordnet:

Artikel 1 Nummer 3 der Verordnung zur Änderung reisekostenrechtlicher und beihilferechtlicher Vorschriften vom 3. März 1992 (HmbGVBl. S. 38) wird wie folgt geändert:

- Die Zahl „23“ wird durch die Zahl „12“ ersetzt.
- Die Zahl „19“ wird durch die Zahl „10“ ersetzt.
- Die Zahl „46“ wird durch die Zahl „24“ ersetzt.
- Die Zahl „38“ wird durch die Zahl „19“ ersetzt.

Artikel 6

Änderung der Trennungsgeldverordnung

Auf Grund von § 22 des Hamburgischen Reisekostengesetzes in der Fassung vom 21. Mai 1974 (HmbGVBl. S. 159), zuletzt geändert am 31. August 1998 (HmbGVBl. S. 195), wird verordnet:

Die Trennungsgeldverordnung vom 4. Mai 1976 (HmbGVBl. S. 122), zuletzt geändert am 19. Januar 1999 (HmbGVBl. S. 30), wird wie folgt geändert:

1. § 4 wird wie folgt geändert:

- 1.1 In Absatz 2 wird die Bezeichnung „24,30 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „12,42 Euro“ ersetzt.
- 1.2 In Absatz 3 wird die Bezeichnung „16,50 DM“ durch die Bezeichnung „8,44 Euro“ ersetzt.
- 1.3 In Absatz 4 wird die Bezeichnung „11,40 DM“ durch die Bezeichnung „5,83 Euro“ ersetzt.
2. In § 6 Absatz 2 Satz 3 wird die Bezeichnung „3 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „1,53 Euro“ und die Bezeichnung „4 Deutsche Mark“ durch die Bezeichnung „2,05 Euro“ ersetzt.

Artikel 7

Änderung der Hamburgischen Lehrkräfte-Zulagenverordnung

Auf Grund von § 78 des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung vom 3. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3435), zuletzt geändert am 19. April 2001 (BGBl. I S. 618, 620, 648), wird verordnet:

§ 1 Absatz 1 der Hamburgischen Lehrkräfte-Zulagenverordnung vom 18. Dezember 1979 (HmbGVBl. S. 362), geändert am 25. Juni 1991 (HmbGVBl. S. 239), wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1 wird die Bezeichnung „123,20 DM“ durch die Bezeichnung „62,99 Euro“ ersetzt.
2. In Nummer 2 Buchstabe a und Nummern 4, 5 und 6 wird jeweils die Bezeichnung „150,- DM“ durch die Bezeichnung „76,69 Euro“ ersetzt.
3. In Nummer 2 Buchstabe b wird die Bezeichnung „100,- DM“ durch die Bezeichnung „51,13 Euro“ ersetzt.
4. In Nummer 3 wird die Bezeichnung „108,- DM“ durch die Bezeichnung „55,22 Euro“ ersetzt.

Artikel 8

Aufhebung der Gülleverordnung

Auf Grund von § 8 Absatz 3 und Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2705), zuletzt geändert am 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1950, 2005), wird verordnet:

Die Gülleverordnung vom 12. November 1991 (HmbGVBl. S. 359) wird aufgehoben.

Artikel 9

Auf Grund von § 81 Absatz 8 der Hamburgischen Bauordnung vom 1. Juli 1986 (HmbGVBl. S. 183), zuletzt geändert am 20. Februar 2001 (HmbGVBl. S. 27, 31), wird verordnet:

§ 1

Änderung der Prüfmengenverordnung

In § 4 Absatz 1 Nummer 4 der Prüfmengenverordnung vom 4. Januar 1972 (HmbGVBl. S. 3, 18), geändert am 14. Februar 1984 (HmbGVBl. S. 41), wird die Bezeichnung „1 000 000 DM“ durch die Wörter „fünfhunderttausend Euro“ und die Bezeichnung „150 000 DM“ durch die Wörter „fünfundsechzigtausend Euro“ ersetzt.

§ 2

Änderung der Verordnung über den Nachweis ordnungsgemäßer Ausführung von Asbestsanierungen sowie Abbrucharbeiten

In § 4 Absatz 1 Nummer 4 der Verordnung über den Nachweis ordnungsgemäßer Ausführung von Asbestsanierungen sowie Abbrucharbeiten vom 25. Juli 1989 (HmbGVBl. S. 166), zuletzt geändert am 26. Januar 1993 (HmbGVBl. S. 23), wird die Bezeichnung „2 000 000 DM“ durch die Wörter „eine Million Euro“ und die Bezeichnung „500 000 DM“ durch die Wörter „zweihundertfünfzigtausend Euro“ ersetzt.

§ 3

Änderung der Verordnung über die Überwachung haustechnischer Anlagen

In § 4 Absatz 1 Nummer 3 der Verordnung über die Überwachung haustechnischer Anlagen vom 13. November 1984 (HmbGVBl. S. 227), zuletzt geändert am 21. Januar 1997 (HmbGVBl. S. 10), wird die Bezeichnung „2 000 000 DM“ durch die Wörter „eine Million Euro“ und die Bezeichnung „500 000 DM“ durch die Wörter „zweihundertfünfzigtausend Euro“ ersetzt.

Artikel 10

Aufhebung der Verordnung zum Schutz der Freibäder der Hamburger Wasserwerke GmbH

Auf Grund von § 7 des Gesetzes über Grün- und Erholungsanlagen vom 18. Oktober 1957 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 2133-a), zuletzt geändert am 11. Juli 1989 (HmbGVBl. S. 132), wird verordnet:

Die Verordnung zum Schutz der Freibäder der Hamburger Wasserwerke GmbH vom 8. Juni 1971 (HmbGVBl. S. 110) wird aufgehoben.

Artikel 11

Auf Grund von § 16 des Kindertagesbetreuungsförderungsgesetzes vom 21. Dezember 1999 (HmbGVBl. S. 333), geändert am 19. Juli 2000 (HmbGVBl. S. 156), wird verordnet:

§ 1

Änderung der Familieneigenanteilsberechnungsverordnung

Die Anlagen 1 bis 8 der Familieneigenanteilsberechnungsverordnung (FamEigBVO) vom 28. Dezember 1999 (HmbGVBl. 2000 S. 1) werden durch die Anlage 1 zu dieser Verordnung ersetzt.

§ 2

Änderung der Teilnahmebeitragsverordnung

Die Anlagen 1 bis 12 der Teilnahmebeitragsverordnung (TnBVO) vom 28. Dezember 1999 (HmbGVBl. 2000 S. 11) werden durch die Anlage 2 zu dieser Verordnung ersetzt.

Artikel 12

Änderung der Verordnung über technische Bühnen- und Studiofachkräfte

Auf Grund von § 23 des Feuerwehrgesetzes vom 23. Juni 1986 (HmbGVBl. S. 137), zuletzt geändert am 16. November 1999 (HmbGVBl. S. 256, 258), wird verordnet:

In § 8 Absatz 2 der Verordnung über technische Bühnen- und Studiofachkräfte vom 4. August 1987 (HmbGVBl. S. 157), zuletzt geändert am 7. Juli 1998 (HmbGVBl. S. 131), werden die Wörter „fünftausend Deutsche Mark“ durch die Wörter „zweitausendfünfhundert Euro“ ersetzt.

Artikel 13

Änderung der Kapazitätsverordnung

Auf Grund von Artikel 7 und Artikel 16 Absatz 1 Nummer 15 des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 24. Juni 1999 (HmbGVBl. 2000 S. 117) und von Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes zum Staatsvertrag über die Vergabe von Studienplätzen vom 28. Juni 2000 (HmbGVBl. S. 115), geändert am 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171, 200), in Verbindung mit der Bekanntmachung vom 7. August 2000 (HmbGVBl. S. 270) wird verordnet:

In § 3 Absatz 1 Satz 1 der Kapazitätsverordnung vom 14. Februar 1994 (HmbGVBl. S. 35), zuletzt geändert am 7. Juli 1999 (HmbGVBl. S. 144), wird die Bezeichnung „Absatz 2“ durch die Bezeichnung „Absatz 3“ ersetzt.

Artikel 14

Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege

Auf Grund von § 44 Absatz 1 Satz 2, § 44 Absatz 2 Satz 3, § 45 Absatz 4, § 46 Absatz 2 und § 47 Absatz 2 des Hamburgischen Schulgesetzes vom 16. April 1997 (HmbGVBl. S. 97) wird verordnet:

§ 13 Absatz 3 Satz 2 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege vom 14. Juli 1998 (HmbGVBl. S. 143), geändert am 25. Juli 2000 (HmbGVBl. 2000 S. 183, 211, 2001 S. 69), wird gestrichen.

Artikel 15

Änderung der Verordnung zur Festsetzung der Höchstbeträge im Rahmen des Vollzugs des Gesetzes über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen in Hamburg

Auf Grund von § 6 Absatz 2 des Gesetzes über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen in Hamburg in der Fassung vom 7. Juli 1998 (HmbGVBl. S. 125), geändert am 19. Juli 2000 (HmbGVBl. S. 164), wird verordnet:

Die Verordnung zur Festsetzung der Höchstbeträge im Rahmen des Vollzugs des Gesetzes über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen in Hamburg vom 28. Juni 1995 (HmbGVBl. S. 145), zuletzt geändert am 9. Mai 2000 (HmbGVBl. S. 93), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 1 werden die Wörter „Deutsche Mark“ durch das Wort „Euro“ ersetzt.
2. Die Anlage erhält folgende Fassung:

„Anlage zu § 1 Absatz 1

Förderungszeitpunkt	1948	1948	1961	1968	1978	ab 1988	
	bis 1960	bis 1960	bis 1967	bis 1977	bis 1987		
Ausstattung							
	Bad oder Sammelheizung	Bad und Sammelheizung	Bad und/oder Sammelheizung	Bad und Sammelheizung	Bad und Sammelheizung	Bad und Sammelheizung	
Wohnfläche	bis 40,99 m ²	3,59	5,57	5,98	6,39	7,27	8,33
	41 m ² bis 65,99 m ²	3,44	4,81	5,14	6,25	7,35	8,33
	66 m ² bis 90,99 m ²	3,44	4,75	4,83	4,98	7,37	8,06
	ab 91 m ²	3,44	4,75	4,83	5,16	7,27	8,20“

Artikel 16

Änderung der Verordnung über die Verzinsung von öffentlichen Mitteln bei Mietwohnungen

Auf Grund von § 18 a Absätze 1 bis 3 und 6 und von § 18 d Absatz 1 des Wohnungsbindungsgesetzes in der Fassung vom 19. August 1994 (BGBl. I S. 2167, 2319), geändert am 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149, 1168, 1169), und auf Grund von § 87 a Absatz 5 Satz 1 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes in der Fassung vom 19. August 1994 (BGBl. I S. 2138), zuletzt geändert am 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149, 1168), wird verordnet:

§ 2 der Verordnung über die Verzinsung von öffentlichen Mitteln bei Mietwohnungen vom 26. April 1988 (HmbGVBl. S. 45) wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 2 wird die Bezeichnung „0,80 DM“ durch die Bezeichnung „0,41 Euro“ ersetzt.
2. In Absatz 3 wird die Bezeichnung „7,25 DM“ durch die Bezeichnung „3,71 Euro“, die Bezeichnung „8,00 DM“ durch die Bezeichnung „4,09 Euro“, die Bezeichnung

„7,40 DM“ durch die Bezeichnung „3,78 Euro“ und die Bezeichnung „8,20 DM“ durch die Bezeichnung „4,19 Euro“ ersetzt.

Artikel 17

Änderung der Verordnung über die Verzinsung öffentlicher Baudarlehen bei eigengenutztem Eigentum

Auf Grund von § 18 a Absätze 1 bis 3 und 5 des Wohnungsbindungsgesetzes in der Fassung vom 19. August 1994 (BGBl. I S. 2167, 2319), geändert am 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149, 1168, 1169), und auf Grund von § 87 a Absatz 5 Satz 1 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes in der Fassung vom 19. August 1994 (BGBl. I S. 2138), zuletzt geändert am 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149, 1168), wird verordnet:

In § 2 der Verordnung über die Verzinsung öffentlicher Baudarlehen bei eigengenutztem Eigentum vom 31. August 1982 (HmbGVBl. S. 291) wird die Bezeichnung „1,- DM“ durch die Bezeichnung „0,51 Euro“ ersetzt.

Artikel 18

Änderung der Gebührenordnung
für die Tätigkeit der Kursmakler
an der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg

Auf Grund von § 30 Absatz 8 des Börsengesetzes in der Fassung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2683), zuletzt geändert am 13. Juli 2001 (BGBl. I S. 1542, 1547), wird nach Anhörung der Kursmaklerkammer und des Börsenvorstandes der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg verordnet:

Die Gebührenordnung für die Tätigkeit der Kursmakler an der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg vom 20. Juni 1978 (HmbGVBl. S. 207), zuletzt geändert am 28. Juli 1992 (HmbGVBl. S. 165), wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift werden hinter den Wörtern „Tätigkeit der“ die Wörter „Kursmaklerinnen und“ eingefügt.
2. In § 1 wird das Wort „Kursmakler“ durch die Wörter „Kursmaklerinnen und Kursmakler“ ersetzt.
3. § 3 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Bei Börsengeschäften in festverzinslichen Wertpapieren mit Ausnahme von Null-Coupon-Anleihen beträgt die Gebühr

1. bei auf Euro oder Deutsche Mark lautenden Optionsanleihen, Wandelanleihen und Genussscheinen, bei auf Reichsmark lautenden Emissionen und bei auf ausländische Währungen lautenden Optionsanleihen und Wandelanleihen (nach Umrechnung in Euro) bei Beträgen

bis 25 000 Euro
0,75 vom Tausend (v. T.)

über 25 000 Euro
bis 50 000 Euro
0,50 v. T., mindestens aber 18,75 Euro

über 50 000 Euro
bis 125 000 Euro
0,35 v. T., mindestens aber 25,00 Euro

über 125 000 Euro
bis 250 000 Euro
0,325 v. T., mindestens aber 43,75 Euro

über 250 000 Euro
bis 500 000 Euro
0,20 v. T., mindestens aber 81,25 Euro

über 500 000 Euro
bis 1 000 000 Euro
0,15 v. T., mindestens aber 100,00 Euro

über 1 000 000 Euro
bis 2 500 000 Euro
0,10 v. T., mindestens aber 150,00 Euro

über 2 500 000 Euro
0,075 v. T., mindestens aber 250,00 Euro,

2. bei den übrigen auf Euro, Deutsche Mark oder auf ausländische Währungen (nach Umrechnung in Euro) lautenden Emissionen bei Beträgen

bis 25 000 Euro
0,75 v. T.

über 25 000 Euro
bis 50 000 Euro
0,40 v. T., mindestens aber 18,75 Euro

über 50 000 Euro
bis 125 000 Euro
0,28 v. T., mindestens aber 20,00 Euro

über 125 000 Euro
bis 250 000 Euro
0,26 v. T., mindestens aber 35,00 Euro

über 250 000 Euro
bis 500 000 Euro
0,16 v. T., mindestens aber 65,00 Euro

über 500 000 Euro
bis 1 000 000 Euro
0,12 v. T., mindestens aber 80,00 Euro

über 1 000 000 Euro
bis 2 500 000 Euro
0,08 v. T., mindestens aber 120,00 Euro

über 2 500 000 Euro
0,06 v. T., mindestens aber 200,00 Euro.“

4. In Absatz 4 wird die Bezeichnung „1,50 DM“ durch „0,75 Euro“ ersetzt.

5. §§ 4 und 5 erhalten folgende Fassung:

„§ 4

Gebührengläubigerin oder Gebührengläubiger ist die Kursmaklerin oder der Kursmakler, die oder der das gebührenpflichtige Geschäft getätigt hat.

§ 5

Gebührensuldnerinnen oder Gebührensuldner sind Käuferinnen oder Käufer und Verkäuferinnen oder Verkäufer mit je einer Gebühr.“

Artikel 19

Änderung der Gaststättenverordnung

Auf Grund von § 4 Absatz 3, § 21 Absatz 2 und § 30 des Gaststättengesetzes in der Fassung vom 20. November 1998 (BGBl. I S. 3419) sowie von § 1 des Gesetzes zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung vom 14. März 1966 (HmbGVBl. S. 77), zuletzt geändert am 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 217), wird verordnet:

§ 14 der Gaststättenverordnung vom 27. April 1971 (HmbGVBl. S. 81) wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 1 Satz 2 werden die Wörter „zehntausend Deutsche Mark“ durch die Wörter „fünftausend Euro“ ersetzt.
2. In Absatz 2 Satz 2 werden die Wörter „tausend Deutsche Mark“ durch die Wörter „fünfhundert Euro“ ersetzt.

Artikel 20

Änderung der Anlagenverordnung

Auf Grund des § 28 Absatz 4 des Hamburgischen Wassergesetzes vom 20. Juni 1960 (HmbGVBl. S. 335), zuletzt geändert am 11. April 2000 (HmbGVBl. S. 78), wird verordnet:

In § 22 Absatz 3 Satz 1 Nummer 5 der Anlagenverordnung vom 19. Mai 1998 (HmbGVBl. S. 71) wird die Bezeichnung „5 Millionen DM“ durch die Bezeichnung „2,5 Millionen Euro“ ersetzt.

Artikel 21

Änderung der Hundeverordnung

Auf Grund von § 1 a des Gesetzes zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung vom 14. März 1966 (HmbGVBl. S. 77), zuletzt geändert am 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 217), wird verordnet:

In § 10 Absatz 2 der Hundeverordnung vom 18. Juli 2000 (HmbGVBl. S. 152) sind die Wörter „bis zu einhunderttausend

Deutsche Mark“ durch die Wörter „bis zu fünfzigtausend Euro“ zu ersetzen.

Artikel 22

Änderung der Naturschutzverordnung

Auf Grund von § 30 Absatz 2 des Hamburgischen Naturschutzgesetzes in der Fassung vom 7. August 2001 (HmbGVBl. S. 281) wird verordnet:

In § 16 Absatz 2 Satz 2 der Naturschutzverordnung vom 18. März 1936 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts II 791-a-2), zuletzt geändert am 2. Mai 2001 (HmbGVBl. S. 75, 90), werden die Wörter „einer Deutschen Mark“ durch die Bezeichnung „50 Cent“ ersetzt.

Artikel 23

Änderung der Verordnung zur Durchführung des Hamburgischen Fischereigesetzes

Auf Grund der §§ 8 und 14 des Hamburgischen Fischereigesetzes vom 22. Mai 1986 (HmbGVBl. S. 95), zuletzt geändert am 16. November 1999 (HmbGVBl. S. 256, 258), und des Artikels 2 Absatz 3 des Gesetzes zu dem Übereinkommen vom 1. Juni 1967 über das Verhalten beim Fischfang im Nordatlantik vom 19. Dezember 1975 (BGBl. II 1976 S. 1) wird verordnet:

Die Verordnung zur Durchführung des Hamburgischen Fischereigesetzes vom 3. Juni 1986 (HmbGVBl. S. 112) wird wie folgt geändert:

1. In § 1 werden die Wörter „zehn Deutsche Mark“ durch die Wörter „fünf Euro“ ersetzt.
2. In § 12 Absatz 2 wird die Bezeichnung „10 000 DM“ durch die Wörter „fünftausend Euro“ ersetzt.

Artikel 24

Änderung der Landespflegegesetzverordnung

Auf Grund von § 10 Absatz 2 und § 12 Absatz 3 des Hamburgischen Landespflegegesetzes vom 20. Juni 1996 (HmbGVBl. S. 124) wird verordnet:

Die Landespflegegesetzverordnung vom 25. Juni 1996 (HmbGVBl. S. 159) wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Absatz 2 Satz 1 wird die Bezeichnung „180 000 DM“ durch die Bezeichnung „92 033 Euro“ ersetzt.
2. In § 6 Absatz 1 Nummer 1 wird die Bezeichnung „60 000“ DM durch die Bezeichnung „30 678“ Euro ersetzt.

Artikel 25

Änderung der Verordnung zur Festlegung der durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten im Ausbildungsverkehr

Auf Grund von § 45 a Absatz 2 Satz 2 des Personenbeförderungsgesetzes in der Fassung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1691), zuletzt geändert am 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1950, 2016), und von § 6 a Absatz 2 Satz 2 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes vom 29. März 1951 (BGBl. III 930-1), zuletzt geändert am 3. Mai 2000 (BGBl. I S. 632, 635), wird verordnet:

In § 1 Satz 1 der Verordnung zur Festlegung der durchschnittlichen verkehrsspezifischen Kosten im Ausbildungsverkehr vom 22. Dezember 1998 (HmbGVBl. S. 346) wird die Angabe „0,4037 DM“ durch die Angabe „0,2064 Euro“ ersetzt.

Artikel 26

In-Kraft-Treten

Auf Grund der in den Präambeln der Artikel 1 bis Artikel 25 genannten Rechtsvorschriften wird ferner verordnet:

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 11. September 2001.

Anlage 1 (zu Artikel 11 § 1)

„Anlage 1 zur FamEigBVO: Familieneigenanteile für eine ganztägige (achtstündige) Betreuung von Kindern bis zum Schuleintrittsalter

	Euro Einkommen	Anteil in Euro bei Familien mit 2 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 3 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 4 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 5 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	38,35	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1023	38,73	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1074	39,88	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1125	41,41	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1176	42,95	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1227	44,87	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1278	47,55	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1329	50,23	38,73	38,35	38,35	38,35
ab	1380	54,07	42,57	38,35	38,35	38,35
ab	1432	59,05	47,55	38,35	38,35	38,35
ab	1483	64,42	52,92	38,35	38,35	38,35
ab	1534	69,79	58,29	38,35	38,35	38,35
ab	1585	75,16	63,66	38,35	38,35	38,35
ab	1636	80,53	69,02	38,35	38,35	38,35
ab	1687	87,43	75,93	45,25	38,35	38,35
ab	1738	95,10	83,60	52,92	38,35	38,35
ab	1790	102,77	91,27	60,59	38,35	38,35
ab	1841	110,44	98,93	68,26	38,35	38,35
ab	1892	118,88	107,37	76,69	38,35	38,35
ab	1943	128,08	116,57	85,90	47,55	38,35
ab	1994	138,05	126,54	95,87	57,52	38,35
ab	2045	148,79	137,28	106,60	68,26	38,35
ab	2096	160,29	148,79	118,11	79,76	38,35
ab	2147	171,79	160,29	129,61	91,27	45,25
ab	2199	183,30	171,79	141,12	102,77	56,75
ab	2250	194,80	183,30	152,62	114,27	68,26
ab	2301	206,31	194,80	164,12	125,78	79,76
ab	2352	217,81	206,31	175,63	137,28	91,27
ab	2403	230,08	218,58	187,90	149,55	103,54
ab	2454	242,74	231,23	200,55	162,21	116,19
ab	2505	255,77	244,27	213,59	175,25	129,23
ab	2556	269,20	257,69	227,01	188,67	142,65
ab	2608	283,00	271,50	240,82	202,47	156,46
ab	2659	297,19	285,68	255,01	216,66	170,64
ab	2710	311,76	300,26	269,58	231,23	185,22
ab	2761	326,72	315,21	284,53	246,19	200,17
ab	2812	342,05	330,55	299,87	261,53	215,51
ab	2863	357,78	346,27	315,59	277,25	231,23
ab	2914	373,88	362,38	331,70	293,35	247,34
ab	2965	383,47	378,48	347,81	309,46	263,44
ab	3017	383,47	383,47	363,91	325,57	279,55
ab	3068	383,47	383,47	380,02	341,67	295,65
ab	3119	383,47	383,47	383,47	357,78	311,76
ab	3170	383,47	383,47	383,47	373,88	327,87
ab	3221	383,47	383,47	383,47	383,47	343,97
ab	3272	383,47	383,47	383,47	383,47	360,08
ab	3323	383,47	383,47	383,47	383,47	376,18
ab	3375	383,47	383,47	383,47	383,47	383,47
ab	3426	383,47	383,47	383,47	383,47	383,47

Anlage 2 zur FamEigBVO: Familieneigenanteile für eine sechsstündige Betreuung von Kindern bis zum Schuleintrittsalter

	Euro Einkommen	Anteil in Euro bei Familien mit 2 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 3 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 4 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 5 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	30,68	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1023	30,98	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1074	31,90	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1125	33,13	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1176	34,36	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1227	35,89	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1278	38,04	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1329	40,19	30,98	30,68	30,68	30,68
ab	1380	43,26	34,05	30,68	30,68	30,68
ab	1432	47,24	38,04	30,68	30,68	30,68
ab	1483	51,54	42,33	30,68	30,68	30,68
ab	1534	55,83	46,63	30,68	30,68	30,68
ab	1585	60,13	50,92	30,68	30,68	30,68
ab	1636	64,42	55,22	30,68	30,68	30,68
ab	1687	69,94	60,74	36,20	30,68	30,68
ab	1738	76,08	66,88	42,33	30,68	30,68
ab	1790	82,22	73,01	48,47	30,68	30,68
ab	1841	88,35	79,15	54,61	30,68	30,68
ab	1892	95,10	85,90	61,36	30,68	30,68
ab	1943	102,46	93,26	68,72	38,04	30,68
ab	1994	110,44	101,24	76,69	46,02	30,68
ab	2045	119,03	109,83	85,28	54,61	30,68
ab	2096	128,23	119,03	94,49	63,81	30,68
ab	2147	137,44	128,23	103,69	73,01	36,20
ab	2199	146,64	137,44	112,89	82,22	45,40
ab	2250	155,84	146,64	122,10	91,42	54,61
ab	2301	165,05	155,84	131,30	100,62	63,81
ab	2352	174,25	165,05	140,50	109,83	73,01
ab	2403	184,07	174,86	150,32	119,64	82,83
ab	2454	194,19	184,99	160,44	129,77	92,95
ab	2505	204,62	195,42	170,87	140,20	103,38
ab	2556	215,36	206,15	181,61	150,93	114,12
ab	2608	226,40	217,20	192,65	161,98	125,16
ab	2659	237,75	228,55	204,01	173,33	136,51
ab	2710	249,41	240,20	215,66	184,99	148,17
ab	2761	261,37	252,17	227,63	196,95	160,14
ab	2812	273,64	264,44	239,90	209,22	172,41
ab	2863	286,22	277,02	252,48	221,80	184,99
ab	2914	299,11	289,90	265,36	234,68	197,87
ab	2965	306,78	302,79	278,25	247,57	210,75
ab	3017	306,78	306,78	291,13	260,45	223,64
ab	3068	306,78	306,78	304,01	273,34	236,52
ab	3119	306,78	306,78	306,78	286,22	249,41
ab	3170	306,78	306,78	306,78	299,11	262,29
ab	3221	306,78	306,78	306,78	306,78	275,18
ab	3272	306,78	306,78	306,78	306,78	288,06
ab	3323	306,78	306,78	306,78	306,78	300,95
ab	3375	306,78	306,78	306,78	306,78	306,78
ab	3426	306,78	306,78	306,78	306,78	306,78

Anlage 3 zur FamEigBVO: Familieneigenanteile für eine fünfständige Betreuung von Kindern (ohne Mittagessen)

	Euro Einkommen	Anteil in Euro bei Familien mit 2 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 3 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 4 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 5 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	28,12	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1023	28,40	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1074	29,25	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1125	30,37	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1176	31,50	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1227	32,90	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1278	34,87	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1329	36,84	28,40	28,12	28,12	28,12
ab	1380	39,65	31,21	28,12	28,12	28,12
ab	1432	43,31	34,87	28,12	28,12	28,12
ab	1483	47,24	38,81	28,12	28,12	28,12
ab	1534	51,18	42,74	28,12	28,12	28,12
ab	1585	55,12	46,68	28,12	28,12	28,12
ab	1636	59,05	50,62	28,12	28,12	28,12
ab	1687	64,12	55,68	33,18	28,12	28,12
ab	1738	69,74	61,30	38,81	28,12	28,12
ab	1790	75,36	66,93	44,43	28,12	28,12
ab	1841	80,99	72,55	50,06	28,12	28,12
ab	1892	87,18	78,74	56,24	28,12	28,12
ab	1943	93,92	85,49	62,99	34,87	28,12
ab	1994	101,24	92,80	70,30	42,18	28,12
ab	2045	109,11	100,67	78,18	50,06	28,12
ab	2096	117,55	109,11	86,61	58,49	28,12
ab	2147	125,98	117,55	95,05	66,93	33,18
ab	2199	134,42	125,98	103,49	75,36	41,62
ab	2250	142,85	134,42	111,92	83,80	50,06
ab	2301	151,29	142,85	120,36	92,24	58,49
ab	2352	159,73	151,29	128,79	100,67	66,93
ab	2403	168,73	160,29	137,79	109,67	75,93
ab	2454	173,84	169,57	147,07	118,95	85,21
ab	2505	173,84	173,84	156,63	128,51	94,77
ab	2556	173,84	173,84	166,48	138,36	104,61
ab	2608	173,84	173,84	173,84	148,48	114,73
ab	2659	173,84	173,84	173,84	158,88	125,14
ab	2710	173,84	173,84	173,84	169,57	135,82
ab	2761	173,84	173,84	173,84	173,84	146,79
ab	2812	173,84	173,84	173,84	173,84	158,04
ab	2863	173,84	173,84	173,84	173,84	169,57
ab	2914	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	2965	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3017	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3068	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3119	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3170	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3221	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3272	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3323	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3375	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3426	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84

Anlage 4 zur FamEigBVO: Familieneigenanteile für eine bis zu vierstündige Betreuung von Kinder (ohne Mittagessen)

	Euro Einkommen	Anteil in Euro bei Familien mit 2 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 3 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 4 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 5 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	25,56	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1023	25,82	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1074	26,59	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1125	27,61	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1176	28,63	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1227	29,91	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1278	31,70	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1329	33,49	25,82	25,56	25,56	25,56
ab	1380	36,05	28,38	25,56	25,56	25,56
ab	1432	39,37	31,70	25,56	25,56	25,56
ab	1483	42,95	35,28	25,56	25,56	25,56
ab	1534	46,53	38,86	25,56	25,56	25,56
ab	1585	50,11	42,44	25,56	25,56	25,56
ab	1636	53,69	46,02	25,56	25,56	25,56
ab	1687	58,29	50,62	30,17	25,56	25,56
ab	1738	63,40	55,73	35,28	25,56	25,56
ab	1790	68,51	60,84	40,39	25,56	25,56
ab	1841	73,63	65,96	45,50	25,56	25,56
ab	1892	79,25	71,58	51,13	25,56	25,56
ab	1943	85,39	77,72	57,26	31,70	25,56
ab	1994	92,03	84,36	63,91	38,35	25,56
ab	2045	99,19	91,52	71,07	45,50	25,56
ab	2096	106,86	99,19	78,74	53,17	25,56
ab	2147	114,53	106,86	86,41	60,84	30,17
ab	2199	122,20	114,53	94,08	68,51	37,84
ab	2250	129,87	122,20	101,75	76,18	45,50
ab	2301	137,54	129,87	109,42	83,85	53,17
ab	2352	145,21	137,54	117,09	91,52	60,84
ab	2403	153,39	145,72	125,27	99,70	69,02
ab	2454	153,39	153,39	133,70	108,14	77,46
ab	2505	153,39	153,39	142,39	116,83	86,15
ab	2556	153,39	153,39	151,34	125,78	95,10
ab	2608	153,39	153,39	153,39	134,98	104,30
ab	2659	153,39	153,39	153,39	144,44	113,76
ab	2710	153,39	153,39	153,39	153,39	123,48
ab	2761	153,39	153,39	153,39	153,39	133,45
ab	2812	153,39	153,39	153,39	153,39	143,67
ab	2863	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	2914	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	2965	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3017	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3068	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3119	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3170	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3221	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3272	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3323	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3375	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3426	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39

Anlage 5 zur FamEigBVO: Familieneigenanteile für eine vierstündige Betreuung im Hort

	Euro Einkommen	Anteil in Euro bei Familien mit 2 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 3 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 4 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 5 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	25,56	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1023	25,82	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1074	26,59	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1125	27,61	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1176	28,63	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1227	29,91	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1278	31,70	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1329	33,49	25,82	25,56	25,56	25,56
ab	1380	36,05	28,38	25,56	25,56	25,56
ab	1432	39,37	31,70	25,56	25,56	25,56
ab	1483	42,95	35,28	25,56	25,56	25,56
ab	1534	46,53	38,86	25,56	25,56	25,56
ab	1585	50,11	42,44	25,56	25,56	25,56
ab	1636	53,69	46,02	25,56	25,56	25,56
ab	1687	58,29	50,62	30,17	25,56	25,56
ab	1738	63,40	55,73	35,28	25,56	25,56
ab	1790	68,51	60,84	40,39	25,56	25,56
ab	1841	73,63	65,96	45,50	25,56	25,56
ab	1892	79,25	71,58	51,13	25,56	25,56
ab	1943	85,39	77,72	57,26	31,70	25,56
ab	1994	92,03	84,36	63,91	38,35	25,56
ab	2045	99,19	91,52	71,07	45,50	25,56
ab	2096	106,86	99,19	78,74	53,17	25,56
ab	2147	114,53	106,86	86,41	60,84	30,17
ab	2199	122,20	114,53	94,08	68,51	37,84
ab	2250	129,87	122,20	101,75	76,18	45,50
ab	2301	137,54	129,87	109,42	83,85	53,17
ab	2352	145,21	137,54	117,09	91,52	60,84
ab	2403	153,39	145,72	125,27	99,70	69,02
ab	2454	161,82	154,15	133,70	108,14	77,46
ab	2505	170,52	162,85	142,39	116,83	86,15
ab	2556	179,46	171,79	151,34	125,78	95,10
ab	2608	188,67	181,00	160,55	134,98	104,30
ab	2659	194,29	190,46	170,00	144,44	113,76
ab	2710	194,29	194,29	179,72	154,15	123,48
ab	2761	194,29	194,29	189,69	164,12	133,45
ab	2812	194,29	194,29	194,29	174,35	143,67
ab	2863	194,29	194,29	194,29	184,83	154,15
ab	2914	194,29	194,29	194,29	194,29	164,89
ab	2965	194,29	194,29	194,29	194,29	175,63
ab	3017	194,29	194,29	194,29	194,29	186,37
ab	3068	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3119	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3170	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3221	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3272	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3323	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3375	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3426	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29

Anlage 6 zur FamEigBVO: Familieneigenanteile für eine dreistündige Betreuung im Hort

	Euro Einkommen	Anteil in Euro bei Familien mit 2 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 3 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 4 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 5 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	23,01	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1023	23,24	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1074	23,93	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1125	24,85	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1176	25,77	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1227	26,92	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1278	28,53	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1329	30,14	23,24	23,01	23,01	23,01
ab	1380	32,44	25,54	23,01	23,01	23,01
ab	1432	35,43	28,53	23,01	23,01	23,01
ab	1483	38,65	31,75	23,01	23,01	23,01
ab	1534	41,87	34,97	23,01	23,01	23,01
ab	1585	45,10	38,19	23,01	23,01	23,01
ab	1636	48,32	41,41	23,01	23,01	23,01
ab	1687	52,46	45,56	27,15	23,01	23,01
ab	1738	57,06	50,16	31,75	23,01	23,01
ab	1790	61,66	54,76	36,35	23,01	23,01
ab	1841	66,26	59,36	40,95	23,01	23,01
ab	1892	71,33	64,42	46,02	23,01	23,01
ab	1943	76,85	69,94	51,54	28,53	23,01
ab	1994	82,83	75,93	57,52	34,51	23,01
ab	2045	89,27	82,37	63,96	40,95	23,01
ab	2096	96,17	89,27	70,87	47,86	23,01
ab	2147	103,08	96,17	77,77	54,76	27,15
ab	2199	109,98	103,08	84,67	61,66	34,05
ab	2250	116,88	109,98	91,57	68,56	40,95
ab	2301	123,78	116,88	98,47	75,47	47,86
ab	2352	130,69	123,78	105,38	82,37	54,76
ab	2403	138,05	131,15	112,74	89,73	62,12
ab	2454	145,64	138,74	120,33	97,32	69,71
ab	2505	153,46	146,56	128,16	105,15	77,54
ab	2556	161,52	154,61	136,21	113,20	85,59
ab	2608	169,80	162,90	144,49	121,48	93,87
ab	2659	173,84	171,41	153,00	130,00	102,39
ab	2710	173,84	173,84	161,75	138,74	111,13
ab	2761	173,84	173,84	170,72	147,71	120,10
ab	2812	173,84	173,84	173,84	156,92	129,31
ab	2863	173,84	173,84	173,84	166,35	138,74
ab	2914	173,84	173,84	173,84	173,84	148,40
ab	2965	173,84	173,84	173,84	173,84	158,07
ab	3017	173,84	173,84	173,84	173,84	167,73
ab	3068	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3119	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3170	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3221	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3272	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3323	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3375	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3426	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84

Anlage 7 zur FamEigBVO: Familieneigenanteile für eine Betreuung von Schulkindern über Mittag

	Euro Einkommen	Anteil in Euro bei Familien mit 2 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 3 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 4 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 5 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	15,34	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1023	15,49	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1074	15,95	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1125	16,57	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1176	17,18	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1227	17,95	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1278	19,02	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1329	20,09	15,49	15,34	15,34	15,34
ab	1380	21,63	17,03	15,34	15,34	15,34
ab	1432	23,62	19,02	15,34	15,34	15,34
ab	1483	25,77	21,17	15,34	15,34	15,34
ab	1534	27,92	23,31	15,34	15,34	15,34
ab	1585	30,06	25,46	15,34	15,34	15,34
ab	1636	32,21	27,61	15,34	15,34	15,34
ab	1687	34,97	30,37	18,10	15,34	15,34
ab	1738	38,04	33,44	21,17	15,34	15,34
ab	1790	41,11	36,51	24,24	15,34	15,34
ab	1841	44,18	39,57	27,30	15,34	15,34
ab	1892	47,55	42,95	30,68	15,34	15,34
ab	1943	51,23	46,63	34,36	19,02	15,34
ab	1994	55,22	50,62	38,35	23,01	15,34
ab	2045	59,51	54,91	42,64	27,30	15,34
ab	2096	64,12	59,51	47,24	31,90	15,34
ab	2147	68,72	64,12	51,84	36,51	18,10
ab	2199	73,32	68,72	56,45	41,11	22,70
ab	2250	76,69	73,32	61,05	45,71	27,30
ab	2301	76,69	76,69	65,65	50,31	31,90
ab	2352	76,69	76,69	70,25	54,91	36,51
ab	2403	76,69	76,69	75,16	59,82	41,41
ab	2454	76,69	76,69	76,69	64,88	46,48
ab	2505	76,69	76,69	76,69	70,10	51,69
ab	2556	76,69	76,69	76,69	75,47	57,06
ab	2608	76,69	76,69	76,69	76,69	62,58
ab	2659	76,69	76,69	76,69	76,69	68,26
ab	2710	76,69	76,69	76,69	76,69	74,09
ab	2761	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	2812	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	2863	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	2914	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	2965	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3017	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3068	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3119	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3170	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3221	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3272	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3323	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3375	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3426	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69

Anlage 8 zur FamEigBVO: Familieneigenanteile für die Inanspruchnahme zusätzlicher Betreuungszeiten

	Euro Einkommen	Anteil in Euro bei Familien mit 2 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 3 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 4 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 5 Personen	Anteil in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	5,11	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1023	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1074	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1125	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1176	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1227	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1278	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1329	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1380	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1432	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1483	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1534	8,18	7,16	5,11	5,11	5,11
ab	1585	8,18	7,16	5,11	5,11	5,11
ab	1636	8,18	7,16	5,11	5,11	5,11
ab	1687	8,18	7,16	6,14	5,11	5,11
ab	1738	8,18	7,16	6,14	5,11	5,11
ab	1790	9,20	8,18	7,16	5,11	5,11
ab	1841	9,20	8,18	7,16	5,11	5,11
ab	1892	9,20	8,18	7,16	5,11	5,11
ab	1943	9,20	8,18	7,16	6,14	5,11
ab	1994	9,20	8,18	7,16	6,14	5,11
ab	2045	10,23	9,20	8,18	7,16	5,11
ab	2096	10,23	9,20	8,18	7,16	5,11
ab	2147	10,23	9,20	8,18	7,16	6,14
ab	2199	10,23	9,20	8,18	7,16	6,14
ab	2250	10,23	9,20	8,18	7,16	6,14
ab	2301	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2352	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2403	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2454	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2505	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2556	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2608	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2659	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2710	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2761	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2812	12,78	11,76	10,74	9,71	8,69
ab	2863	12,78	11,76	10,74	9,71	8,69
ab	2914	12,78	12,78	11,76	10,74	9,71
ab	2965	12,78	12,78	11,76	10,74	9,71
ab	3017	12,78	12,78	12,78	11,76	10,74
ab	3068	12,78	12,78	12,78	11,76	10,74
ab	3119	12,78	12,78	12,78	12,78	11,76
ab	3170	12,78	12,78	12,78	12,78	11,76
ab	3221	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78
ab	3272	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78
ab	3323	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78
ab	3375	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78
ab	3426	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78 “

Anlage 2 (zu Artikel 1 § 2)

„Anlage 1 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine Betreuung in Tagespflege mit einem Umfang ab 43 Wochenstunden

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	40,90	40,90	40,90	40,90	40,90
ab	1023	41,31	40,90	40,90	40,90	40,90
ab	1074	42,54	40,90	40,90	40,90	40,90
ab	1125	44,18	40,90	40,90	40,90	40,90
ab	1176	45,81	40,90	40,90	40,90	40,90
ab	1227	47,86	40,90	40,90	40,90	40,90
ab	1278	50,72	40,90	40,90	40,90	40,90
ab	1329	53,58	41,31	40,90	40,90	40,90
ab	1380	57,67	45,40	40,90	40,90	40,90
ab	1432	62,99	50,72	40,90	40,90	40,90
ab	1483	68,72	56,45	40,90	40,90	40,90
ab	1534	74,44	62,17	40,90	40,90	40,90
ab	1585	80,17	67,90	40,90	40,90	40,90
ab	1636	85,90	73,63	40,90	40,90	40,90
ab	1687	93,26	80,99	48,27	40,90	40,90
ab	1738	101,44	89,17	56,45	40,90	40,90
ab	1790	109,62	97,35	64,63	40,90	40,90
ab	1841	117,80	105,53	72,81	40,90	40,90
ab	1892	126,80	114,53	81,81	40,90	40,90
ab	1943	136,62	124,35	91,62	50,72	40,90
ab	1994	147,25	134,98	102,26	61,36	40,90
ab	2045	158,70	146,43	113,71	72,81	40,90
ab	2096	170,98	158,70	125,98	85,08	40,90
ab	2147	183,25	170,98	138,25	97,35	48,27
ab	2199	195,52	183,25	150,52	109,62	60,54
ab	2250	207,79	195,52	162,80	121,89	72,81
ab	2301	220,06	207,79	175,07	134,16	85,08
ab	2352	232,33	220,06	187,34	146,43	97,35
ab	2403	245,42	233,15	200,43	159,52	110,44
ab	2454	258,92	246,65	213,92	173,02	123,94
ab	2505	272,83	260,55	227,83	186,93	137,84
ab	2556	287,14	274,87	242,15	201,24	152,16
ab	2608	301,87	289,60	256,87	215,97	166,89
ab	2659	311,89	304,73	272,01	231,10	182,02
ab	2710	311,89	311,89	287,55	246,65	197,56
ab	2761	311,89	311,89	303,50	262,60	213,52
ab	2812	311,89	311,89	311,89	278,96	229,88
ab	2863	311,89	311,89	311,89	295,73	246,65
ab	2914	311,89	311,89	311,89	311,89	263,83
ab	2965	311,89	311,89	311,89	311,89	281,01
ab	3017	311,89	311,89	311,89	311,89	298,19
ab	3068	311,89	311,89	311,89	311,89	311,89
ab	3119	311,89	311,89	311,89	311,89	311,89
ab	3170	311,89	311,89	311,89	311,89	311,89
ab	3221	311,89	311,89	311,89	311,89	311,89
ab	3272	311,89	311,89	311,89	311,89	311,89
ab	3323	311,89	311,89	311,89	311,89	311,89
ab	3375	311,89	311,89	311,89	311,89	311,89
ab	3426	311,89	311,89	311,89	311,89	311,89

Anlage 2 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine Betreuung in Tagespflege mit einem Umfang ab 35 bis unter 43 Wochenstunden

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	35,79	35,79	35,79	35,79	35,79
ab	1023	36,15	35,79	35,79	35,79	35,79
ab	1074	37,22	35,79	35,79	35,79	35,79
ab	1125	38,65	35,79	35,79	35,79	35,79
ab	1176	40,09	35,79	35,79	35,79	35,79
ab	1227	41,87	35,79	35,79	35,79	35,79
ab	1278	44,38	35,79	35,79	35,79	35,79
ab	1329	46,89	36,15	35,79	35,79	35,79
ab	1380	50,46	39,73	35,79	35,79	35,79
ab	1432	55,12	44,38	35,79	35,79	35,79
ab	1483	60,13	49,39	35,79	35,79	35,79
ab	1534	65,14	54,40	35,79	35,79	35,79
ab	1585	70,15	59,41	35,79	35,79	35,79
ab	1636	75,16	64,42	35,79	35,79	35,79
ab	1687	81,60	70,87	42,23	35,79	35,79
ab	1738	88,76	78,02	49,39	35,79	35,79
ab	1790	95,92	85,18	56,55	35,79	35,79
ab	1841	103,08	92,34	63,71	35,79	35,79
ab	1892	110,95	100,21	71,58	35,79	35,79
ab	1943	119,54	108,80	80,17	44,38	35,79
ab	1994	128,85	118,11	89,48	53,69	35,79
ab	2045	138,87	128,13	99,50	63,71	35,79
ab	2096	149,60	138,87	110,23	74,44	35,79
ab	2147	160,34	149,60	120,97	85,18	42,23
ab	2199	171,08	160,34	131,71	95,92	52,97
ab	2250	181,82	171,08	142,45	106,66	63,71
ab	2301	192,55	181,82	153,18	117,39	74,44
ab	2352	203,29	192,55	163,92	128,13	85,18
ab	2403	214,74	204,01	175,37	139,58	96,63
ab	2454	226,55	215,82	187,18	151,39	108,45
ab	2505	238,72	227,99	199,35	163,56	120,61
ab	2556	251,25	240,51	211,88	176,09	133,14
ab	2608	264,13	253,40	224,76	188,97	146,02
ab	2659	277,38	266,64	238,01	202,22	159,27
ab	2710	290,98	280,24	251,61	215,82	172,87
ab	2761	291,44	291,44	265,57	229,77	186,83
ab	2812	291,44	291,44	279,88	244,09	201,14
ab	2863	291,44	291,44	291,44	258,76	215,82
ab	2914	291,44	291,44	291,44	273,80	230,85
ab	2965	291,44	291,44	291,44	288,83	245,88
ab	3017	291,44	291,44	291,44	291,44	260,91
ab	3068	291,44	291,44	291,44	291,44	275,94
ab	3119	291,44	291,44	291,44	291,44	290,98
ab	3170	291,44	291,44	291,44	291,44	291,44
ab	3221	291,44	291,44	291,44	291,44	291,44
ab	3272	291,44	291,44	291,44	291,44	291,44
ab	3323	291,44	291,44	291,44	291,44	291,44
ab	3375	291,44	291,44	291,44	291,44	291,44
ab	3426	291,44	291,44	291,44	291,44	291,44

Anlage 3 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine Betreuung in Tagespflege mit einem Umfang ab 25 bis unter 35 Wochenstunden

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	30,68	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1023	30,98	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1074	31,90	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1125	33,13	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1176	34,36	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1227	35,89	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1278	38,04	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1329	40,19	30,98	30,68	30,68	30,68
ab	1380	43,26	34,05	30,68	30,68	30,68
ab	1432	47,24	38,04	30,68	30,68	30,68
ab	1483	51,54	42,33	30,68	30,68	30,68
ab	1534	55,83	46,63	30,68	30,68	30,68
ab	1585	60,13	50,92	30,68	30,68	30,68
ab	1636	64,42	55,22	30,68	30,68	30,68
ab	1687	69,94	60,74	36,20	30,68	30,68
ab	1738	76,08	66,88	42,33	30,68	30,68
ab	1790	82,22	73,01	48,47	30,68	30,68
ab	1841	88,35	79,15	54,61	30,68	30,68
ab	1892	95,10	85,90	61,36	30,68	30,68
ab	1943	102,46	93,26	68,72	38,04	30,68
ab	1994	110,44	101,24	76,69	46,02	30,68
ab	2045	119,03	109,83	85,28	54,61	30,68
ab	2096	128,23	119,03	94,49	63,81	30,68
ab	2147	137,44	128,23	103,69	73,01	36,20
ab	2199	146,64	137,44	112,89	82,22	45,40
ab	2250	155,84	146,64	122,10	91,42	54,61
ab	2301	165,05	155,84	131,30	100,62	63,81
ab	2352	174,25	165,05	140,50	109,83	73,01
ab	2403	184,07	174,86	150,32	119,64	82,83
ab	2454	194,19	184,99	160,44	129,77	92,95
ab	2505	204,62	195,42	170,87	140,20	103,38
ab	2556	215,36	206,15	181,61	150,93	114,12
ab	2608	226,40	217,20	192,65	161,98	125,16
ab	2659	237,75	228,55	204,01	173,33	136,51
ab	2710	249,41	240,20	215,66	184,99	148,17
ab	2761	250,53	250,53	227,63	196,95	160,14
ab	2812	250,53	250,53	239,90	209,22	172,41
ab	2863	250,53	250,53	250,53	221,80	184,99
ab	2914	250,53	250,53	250,53	234,68	197,87
ab	2965	250,53	250,53	250,53	247,57	210,75
ab	3017	250,53	250,53	250,53	250,53	223,64
ab	3068	250,53	250,53	250,53	250,53	236,52
ab	3119	250,53	250,53	250,53	250,53	249,41
ab	3170	250,53	250,53	250,53	250,53	250,53
ab	3221	250,53	250,53	250,53	250,53	250,53
ab	3272	250,53	250,53	250,53	250,53	250,53
ab	3323	250,53	250,53	250,53	250,53	250,53
ab	3375	250,53	250,53	250,53	250,53	250,53
ab	3426	250,53	250,53	250,53	250,53	250,53

Anlage 4 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine Betreuung in Tagespflege mit einem Umfang unter 25 Wochenstunden

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	25,56	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1023	25,82	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1074	26,59	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1125	27,61	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1176	28,63	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1227	29,91	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1278	31,70	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1329	33,49	25,82	25,56	25,56	25,56
ab	1380	36,05	28,38	25,56	25,56	25,56
ab	1432	39,37	31,70	25,56	25,56	25,56
ab	1483	42,95	35,28	25,56	25,56	25,56
ab	1534	46,53	38,86	25,56	25,56	25,56
ab	1585	50,11	42,44	25,56	25,56	25,56
ab	1636	53,69	46,02	25,56	25,56	25,56
ab	1687	58,29	50,62	30,17	25,56	25,56
ab	1738	63,40	55,73	35,28	25,56	25,56
ab	1790	68,51	60,84	40,39	25,56	25,56
ab	1841	73,63	65,96	45,50	25,56	25,56
ab	1892	79,25	71,58	51,13	25,56	25,56
ab	1943	85,39	77,72	57,26	31,70	25,56
ab	1994	92,03	84,36	63,91	38,35	25,56
ab	2045	99,19	91,52	71,07	45,50	25,56
ab	2096	106,86	99,19	78,74	53,17	25,56
ab	2147	114,53	106,86	86,41	60,84	30,17
ab	2199	122,20	114,53	94,08	68,51	37,84
ab	2250	129,87	122,20	101,75	76,18	45,50
ab	2301	137,54	129,87	109,42	83,85	53,17
ab	2352	145,21	137,54	117,09	91,52	60,84
ab	2403	153,39	145,72	125,27	99,70	69,02
ab	2454	153,39	153,39	133,70	108,14	77,46
ab	2505	153,39	153,39	142,39	116,83	86,15
ab	2556	153,39	153,39	151,34	125,78	95,10
ab	2608	153,39	153,39	153,39	134,98	104,30
ab	2659	153,39	153,39	153,39	144,44	113,76
ab	2710	153,39	153,39	153,39	153,39	123,48
ab	2761	153,39	153,39	153,39	153,39	133,45
ab	2812	153,39	153,39	153,39	153,39	143,67
ab	2863	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	2914	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	2965	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3017	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3068	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3119	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3170	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3221	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3272	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3323	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3375	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3426	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39

Anlage 5 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine ganztägige (achtstündige) Betreuung von Kindern bis zum Schuleintrittsalter

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	38,35	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1023	38,73	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1074	39,88	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1125	41,41	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1176	42,95	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1227	44,87	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1278	47,55	38,35	38,35	38,35	38,35
ab	1329	50,23	38,73	38,35	38,35	38,35
ab	1380	54,07	42,57	38,35	38,35	38,35
ab	1432	59,05	47,55	38,35	38,35	38,35
ab	1483	64,42	52,92	38,35	38,35	38,35
ab	1534	69,79	58,29	38,35	38,35	38,35
ab	1585	75,16	63,66	38,35	38,35	38,35
ab	1636	80,53	69,02	38,35	38,35	38,35
ab	1687	87,43	75,93	45,25	38,35	38,35
ab	1738	95,10	83,60	52,92	38,35	38,35
ab	1790	102,77	91,27	60,59	38,35	38,35
ab	1841	110,44	98,93	68,26	38,35	38,35
ab	1892	118,88	107,37	76,69	38,35	38,35
ab	1943	128,08	116,57	85,90	47,55	38,35
ab	1994	138,05	126,54	95,87	57,52	38,35
ab	2045	148,79	137,28	106,60	68,26	38,35
ab	2096	160,29	148,79	118,11	79,76	38,35
ab	2147	171,79	160,29	129,61	91,27	45,25
ab	2199	183,30	171,79	141,12	102,77	56,75
ab	2250	194,80	183,30	152,62	114,27	68,26
ab	2301	206,31	194,80	164,12	125,78	79,76
ab	2352	217,81	206,31	175,63	137,28	91,27
ab	2403	230,08	218,58	187,90	149,55	103,54
ab	2454	242,74	231,23	200,55	162,21	116,19
ab	2505	255,77	244,27	213,59	175,25	129,23
ab	2556	269,20	257,69	227,01	188,67	142,65
ab	2608	283,00	271,50	240,82	202,47	156,46
ab	2659	297,19	285,68	255,01	216,66	170,64
ab	2710	311,76	300,26	269,58	231,23	185,22
ab	2761	326,72	315,21	284,53	246,19	200,17
ab	2812	342,05	330,55	299,87	261,53	215,51
ab	2863	357,78	346,27	315,59	277,25	231,23
ab	2914	373,88	362,38	331,70	293,35	247,34
ab	2965	383,47	378,48	347,81	309,46	263,44
ab	3017	383,47	383,47	363,91	325,57	279,55
ab	3068	383,47	383,47	380,02	341,67	295,65
ab	3119	383,47	383,47	383,47	357,78	311,76
ab	3170	383,47	383,47	383,47	373,88	327,87
ab	3221	383,47	383,47	383,47	383,47	343,97
ab	3272	383,47	383,47	383,47	383,47	360,08
ab	3323	383,47	383,47	383,47	383,47	376,18
ab	3375	383,47	383,47	383,47	383,47	383,47
ab	3426	383,47	383,47	383,47	383,47	383,47

Anlage 6 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine sechsstündige Betreuung von Kindern bis zum Schuleintrittsalter

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	30,68	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1023	30,98	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1074	31,90	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1125	33,13	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1176	34,36	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1227	35,89	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1278	38,04	30,68	30,68	30,68	30,68
ab	1329	40,19	30,98	30,68	30,68	30,68
ab	1380	43,26	34,05	30,68	30,68	30,68
ab	1432	47,24	38,04	30,68	30,68	30,68
ab	1483	51,54	42,33	30,68	30,68	30,68
ab	1534	55,83	46,63	30,68	30,68	30,68
ab	1585	60,13	50,92	30,68	30,68	30,68
ab	1636	64,42	55,22	30,68	30,68	30,68
ab	1687	69,94	60,74	36,20	30,68	30,68
ab	1738	76,08	66,88	42,33	30,68	30,68
ab	1790	82,22	73,01	48,47	30,68	30,68
ab	1841	88,35	79,15	54,61	30,68	30,68
ab	1892	95,10	85,90	61,36	30,68	30,68
ab	1943	102,46	93,26	68,72	38,04	30,68
ab	1994	110,44	101,24	76,69	46,02	30,68
ab	2045	119,03	109,83	85,28	54,61	30,68
ab	2096	128,23	119,03	94,49	63,81	30,68
ab	2147	137,44	128,23	103,69	73,01	36,20
ab	2199	146,64	137,44	112,89	82,22	45,40
ab	2250	155,84	146,64	122,10	91,42	54,61
ab	2301	165,05	155,84	131,30	100,62	63,81
ab	2352	174,25	165,05	140,50	109,83	73,01
ab	2403	184,07	174,86	150,32	119,64	82,83
ab	2454	194,19	184,99	160,44	129,77	92,95
ab	2505	204,62	195,42	170,87	140,20	103,38
ab	2556	215,36	206,15	181,61	150,93	114,12
ab	2608	226,40	217,20	192,65	161,98	125,16
ab	2659	237,75	228,55	204,01	173,33	136,51
ab	2710	249,41	240,20	215,66	184,99	148,17
ab	2761	261,37	252,17	227,63	196,95	160,14
ab	2812	273,64	264,44	239,90	209,22	172,41
ab	2863	286,22	277,02	252,48	221,80	184,99
ab	2914	299,11	289,90	265,36	234,68	197,87
ab	2965	306,78	302,79	278,25	247,57	210,75
ab	3017	306,78	306,78	291,13	260,45	223,64
ab	3068	306,78	306,78	304,01	273,34	236,52
ab	3119	306,78	306,78	306,78	286,22	249,41
ab	3170	306,78	306,78	306,78	299,11	262,29
ab	3221	306,78	306,78	306,78	306,78	275,18
ab	3272	306,78	306,78	306,78	306,78	288,06
ab	3323	306,78	306,78	306,78	306,78	300,95
ab	3375	306,78	306,78	306,78	306,78	306,78
ab	3426	306,78	306,78	306,78	306,78	306,78

**Anlage 7 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine fünfstündige Betreuung von Kindern bis zum Schuleintrittsalter
(ohne Mittagessen)**

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	28,12	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1023	28,40	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1074	29,25	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1125	30,37	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1176	31,50	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1227	32,90	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1278	34,87	28,12	28,12	28,12	28,12
ab	1329	36,84	28,40	28,12	28,12	28,12
ab	1380	39,65	31,21	28,12	28,12	28,12
ab	1432	43,31	34,87	28,12	28,12	28,12
ab	1483	47,24	38,81	28,12	28,12	28,12
ab	1534	51,18	42,74	28,12	28,12	28,12
ab	1585	55,12	46,68	28,12	28,12	28,12
ab	1636	59,05	50,62	28,12	28,12	28,12
ab	1687	64,12	55,68	33,18	28,12	28,12
ab	1738	69,74	61,30	38,81	28,12	28,12
ab	1790	75,36	66,93	44,43	28,12	28,12
ab	1841	80,99	72,55	50,06	28,12	28,12
ab	1892	87,18	78,74	56,24	28,12	28,12
ab	1943	93,92	85,49	62,99	34,87	28,12
ab	1994	101,24	92,80	70,30	42,18	28,12
ab	2045	109,11	100,67	78,18	50,06	28,12
ab	2096	117,55	109,11	86,61	58,49	28,12
ab	2147	125,98	117,55	95,05	66,93	33,18
ab	2199	134,42	125,98	103,49	75,36	41,62
ab	2250	142,85	134,42	111,92	83,80	50,06
ab	2301	151,29	142,85	120,36	92,24	58,49
ab	2352	159,73	151,29	128,79	100,67	66,93
ab	2403	168,73	160,29	137,79	109,67	75,93
ab	2454	173,84	169,57	147,07	118,95	85,21
ab	2505	173,84	173,84	156,63	128,51	94,77
ab	2556	173,84	173,84	166,48	138,36	104,61
ab	2608	173,84	173,84	173,84	148,48	114,73
ab	2659	173,84	173,84	173,84	158,88	125,14
ab	2710	173,84	173,84	173,84	169,57	135,82
ab	2761	173,84	173,84	173,84	173,84	146,79
ab	2812	173,84	173,84	173,84	173,84	158,04
ab	2863	173,84	173,84	173,84	173,84	169,57
ab	2914	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	2965	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3017	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3068	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3119	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3170	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3221	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3272	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3323	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3375	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3426	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84

**Anlage 8 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine vierstündige Betreuung von Kindern bis zum Schuleintrittsalter
(ohne Mittagessen)**

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	25,56	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1023	25,82	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1074	26,59	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1125	27,61	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1176	28,63	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1227	29,91	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1278	31,70	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1329	33,49	25,82	25,56	25,56	25,56
ab	1380	36,05	28,38	25,56	25,56	25,56
ab	1432	39,37	31,70	25,56	25,56	25,56
ab	1483	42,95	35,28	25,56	25,56	25,56
ab	1534	46,53	38,86	25,56	25,56	25,56
ab	1585	50,11	42,44	25,56	25,56	25,56
ab	1636	53,69	46,02	25,56	25,56	25,56
ab	1687	58,29	50,62	30,17	25,56	25,56
ab	1738	63,40	55,73	35,28	25,56	25,56
ab	1790	68,51	60,84	40,39	25,56	25,56
ab	1841	73,63	65,96	45,50	25,56	25,56
ab	1892	79,25	71,58	51,13	25,56	25,56
ab	1943	85,39	77,72	57,26	31,70	25,56
ab	1994	92,03	84,36	63,91	38,35	25,56
ab	2045	99,19	91,52	71,07	45,50	25,56
ab	2096	106,86	99,19	78,74	53,17	25,56
ab	2147	114,53	106,86	86,41	60,84	30,17
ab	2199	122,20	114,53	94,08	68,51	37,84
ab	2250	129,87	122,20	101,75	76,18	45,50
ab	2301	137,54	129,87	109,42	83,85	53,17
ab	2352	145,21	137,54	117,09	91,52	60,84
ab	2403	153,39	145,72	125,27	99,70	69,02
ab	2454	153,39	153,39	133,70	108,14	77,46
ab	2505	153,39	153,39	142,39	116,83	86,15
ab	2556	153,39	153,39	151,34	125,78	95,10
ab	2608	153,39	153,39	153,39	134,98	104,30
ab	2659	153,39	153,39	153,39	144,44	113,76
ab	2710	153,39	153,39	153,39	153,39	123,48
ab	2761	153,39	153,39	153,39	153,39	133,45
ab	2812	153,39	153,39	153,39	153,39	143,67
ab	2863	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	2914	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	2965	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3017	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3068	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3119	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3170	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3221	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3272	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3323	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3375	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39
ab	3426	153,39	153,39	153,39	153,39	153,39

Anlage 9 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine vierstündige Betreuung im Hort

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	25,56	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1023	25,82	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1074	26,59	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1125	27,61	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1176	28,63	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1227	29,91	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1278	31,70	25,56	25,56	25,56	25,56
ab	1329	33,49	25,82	25,56	25,56	25,56
ab	1380	36,05	28,38	25,56	25,56	25,56
ab	1432	39,37	31,70	25,56	25,56	25,56
ab	1483	42,95	35,28	25,56	25,56	25,56
ab	1534	46,53	38,86	25,56	25,56	25,56
ab	1585	50,11	42,44	25,56	25,56	25,56
ab	1636	53,69	46,02	25,56	25,56	25,56
ab	1687	58,29	50,62	30,17	25,56	25,56
ab	1738	63,40	55,73	35,28	25,56	25,56
ab	1790	68,51	60,84	40,39	25,56	25,56
ab	1841	73,63	65,96	45,50	25,56	25,56
ab	1892	79,25	71,58	51,13	25,56	25,56
ab	1943	85,39	77,72	57,26	31,70	25,56
ab	1994	92,03	84,36	63,91	38,35	25,56
ab	2045	99,19	91,52	71,07	45,50	25,56
ab	2096	106,86	99,19	78,74	53,17	25,56
ab	2147	114,53	106,86	86,41	60,84	30,17
ab	2199	122,20	114,53	94,08	68,51	37,84
ab	2250	129,87	122,20	101,75	76,18	45,50
ab	2301	137,54	129,87	109,42	83,85	53,17
ab	2352	145,21	137,54	117,09	91,52	60,84
ab	2403	153,39	145,72	125,27	99,70	69,02
ab	2454	161,82	154,15	133,70	108,14	77,46
ab	2505	170,52	162,85	142,39	116,83	86,15
ab	2556	179,46	171,79	151,34	125,78	95,10
ab	2608	188,67	181,00	160,55	134,98	104,30
ab	2659	194,29	190,46	170,00	144,44	113,76
ab	2710	194,29	194,29	179,72	154,15	123,48
ab	2761	194,29	194,29	189,69	164,12	133,45
ab	2812	194,29	194,29	194,29	174,35	143,67
ab	2863	194,29	194,29	194,29	184,83	154,15
ab	2914	194,29	194,29	194,29	194,29	164,89
ab	2965	194,29	194,29	194,29	194,29	175,63
ab	3017	194,29	194,29	194,29	194,29	186,37
ab	3068	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3119	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3170	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3221	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3272	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3323	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3375	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29
ab	3426	194,29	194,29	194,29	194,29	194,29

Anlage 10 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine dreistündige Betreuung im Hort

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	23,01	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1023	23,24	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1074	23,93	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1125	24,85	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1176	25,77	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1227	26,92	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1278	28,53	23,01	23,01	23,01	23,01
ab	1329	30,14	23,24	23,01	23,01	23,01
ab	1380	32,44	25,54	23,01	23,01	23,01
ab	1432	35,43	28,53	23,01	23,01	23,01
ab	1483	38,65	31,75	23,01	23,01	23,01
ab	1534	41,87	34,97	23,01	23,01	23,01
ab	1585	45,10	38,19	23,01	23,01	23,01
ab	1636	48,32	41,41	23,01	23,01	23,01
ab	1687	52,46	45,56	27,15	23,01	23,01
ab	1738	57,06	50,16	31,75	23,01	23,01
ab	1790	61,66	54,76	36,35	23,01	23,01
ab	1841	66,26	59,36	40,95	23,01	23,01
ab	1892	71,33	64,42	46,02	23,01	23,01
ab	1943	76,85	69,94	51,54	28,53	23,01
ab	1994	82,83	75,93	57,52	34,51	23,01
ab	2045	89,27	82,37	63,96	40,95	23,01
ab	2096	96,17	89,27	70,87	47,86	23,01
ab	2147	103,08	96,17	77,77	54,76	27,15
ab	2199	109,98	103,08	84,67	61,66	34,05
ab	2250	116,88	109,98	91,57	68,56	40,95
ab	2301	123,78	116,88	98,47	75,47	47,86
ab	2352	130,69	123,78	105,38	82,37	54,76
ab	2403	138,05	131,15	112,74	89,73	62,12
ab	2454	145,64	138,74	120,33	97,32	69,71
ab	2505	153,46	146,56	128,16	105,15	77,54
ab	2556	161,52	154,61	136,21	113,20	85,59
ab	2608	169,80	162,90	144,49	121,48	93,87
ab	2659	173,84	171,41	153,00	130,00	102,39
ab	2710	173,84	173,84	161,75	138,74	111,13
ab	2761	173,84	173,84	170,72	147,71	120,10
ab	2812	173,84	173,84	173,84	156,92	129,31
ab	2863	173,84	173,84	173,84	166,35	138,74
ab	2914	173,84	173,84	173,84	173,84	148,40
ab	2965	173,84	173,84	173,84	173,84	158,07
ab	3017	173,84	173,84	173,84	173,84	167,73
ab	3068	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3119	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3170	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3221	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3272	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3323	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3375	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84
ab	3426	173,84	173,84	173,84	173,84	173,84

Anlage 11 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für eine Betreuung von Schulkindern über Mittag

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	15,34	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1023	15,49	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1074	15,95	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1125	16,57	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1176	17,18	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1227	17,95	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1278	19,02	15,34	15,34	15,34	15,34
ab	1329	20,09	15,49	15,34	15,34	15,34
ab	1380	21,63	17,03	15,34	15,34	15,34
ab	1432	23,62	19,02	15,34	15,34	15,34
ab	1483	25,77	21,17	15,34	15,34	15,34
ab	1534	27,92	23,31	15,34	15,34	15,34
ab	1585	30,06	25,46	15,34	15,34	15,34
ab	1636	32,21	27,61	15,34	15,34	15,34
ab	1687	34,97	30,37	18,10	15,34	15,34
ab	1738	38,04	33,44	21,17	15,34	15,34
ab	1790	41,11	36,51	24,24	15,34	15,34
ab	1841	44,18	39,57	27,30	15,34	15,34
ab	1892	47,55	42,95	30,68	15,34	15,34
ab	1943	51,23	46,63	34,36	19,02	15,34
ab	1994	55,22	50,62	38,35	23,01	15,34
ab	2045	59,51	54,91	42,64	27,30	15,34
ab	2096	64,12	59,51	47,24	31,90	15,34
ab	2147	68,72	64,12	51,84	36,51	18,10
ab	2199	73,32	68,72	56,45	41,11	22,70
ab	2250	76,69	73,32	61,05	45,71	27,30
ab	2301	76,69	76,69	65,65	50,31	31,90
ab	2352	76,69	76,69	70,25	54,91	36,51
ab	2403	76,69	76,69	75,16	59,82	41,41
ab	2454	76,69	76,69	76,69	64,88	46,48
ab	2505	76,69	76,69	76,69	70,10	51,69
ab	2556	76,69	76,69	76,69	75,47	57,06
ab	2608	76,69	76,69	76,69	76,69	62,58
ab	2659	76,69	76,69	76,69	76,69	68,26
ab	2710	76,69	76,69	76,69	76,69	74,09
ab	2761	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	2812	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	2863	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	2914	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	2965	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3017	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3068	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3119	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3170	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3221	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3272	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3323	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3375	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69
ab	3426	76,69	76,69	76,69	76,69	76,69

Anlage 12 zur TnBVO: Teilnahmebeiträge für die Inanspruchnahme zusätzlicher Betreuungszeiten

	Euro Einkommen	Beitrag in Euro bei Familien mit 2 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 3 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 4 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 5 Personen	Beitrag in Euro bei Familien mit 6 Personen
bis	1022	5,11	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1023	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1074	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1125	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1176	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1227	6,14	5,11	5,11	5,11	5,11
ab	1278	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1329	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1380	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1432	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1483	7,16	6,14	5,11	5,11	5,11
ab	1534	8,18	7,16	5,11	5,11	5,11
ab	1585	8,18	7,16	5,11	5,11	5,11
ab	1636	8,18	7,16	5,11	5,11	5,11
ab	1687	8,18	7,16	6,14	5,11	5,11
ab	1738	8,18	7,16	6,14	5,11	5,11
ab	1790	9,20	8,18	7,16	5,11	5,11
ab	1841	9,20	8,18	7,16	5,11	5,11
ab	1892	9,20	8,18	7,16	5,11	5,11
ab	1943	9,20	8,18	7,16	6,14	5,11
ab	1994	9,20	8,18	7,16	6,14	5,11
ab	2045	10,23	9,20	8,18	7,16	5,11
ab	2096	10,23	9,20	8,18	7,16	5,11
ab	2147	10,23	9,20	8,18	7,16	6,14
ab	2199	10,23	9,20	8,18	7,16	6,14
ab	2250	10,23	9,20	8,18	7,16	6,14
ab	2301	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2352	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2403	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2454	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2505	11,25	10,23	9,20	8,18	7,16
ab	2556	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2608	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2659	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2710	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2761	12,27	11,25	10,23	9,20	8,18
ab	2812	12,78	11,76	10,74	9,71	8,69
ab	2863	12,78	11,76	10,74	9,71	8,69
ab	2914	12,78	12,78	11,76	10,74	9,71
ab	2965	12,78	12,78	11,76	10,74	9,71
ab	3017	12,78	12,78	12,78	11,76	10,74
ab	3068	12,78	12,78	12,78	11,76	10,74
ab	3119	12,78	12,78	12,78	12,78	11,76
ab	3170	12,78	12,78	12,78	12,78	11,76
ab	3221	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78
ab	3272	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78
ab	3323	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78
ab	3375	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78
ab	3426	12,78	12,78	12,78	12,78	12,78“

Dritte Verordnung zur Änderung der Volksabstimmungsverordnung

Vom 11. September 2001

Auf Grund von §31 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid vom 20. Juni 1996 (HmbGVBl. S. 136), zuletzt geändert am 6. Juni 2001 (HmbGVBl. S. 125), wird verordnet:

Einziger Paragraph

Die Volksabstimmungsverordnung vom 1. Juli 1997 (HmbGVBl. S. 309), zuletzt geändert am 14. Dezember 1999 (HmbGVBl. S. 287), wird wie folgt geändert:

1. Die Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:

a) Der Eintrag zu Teil 3 erhält folgende Fassung:

„Teil 3

Volksbegehren

Abschnitt 1

Allgemeine Vorschriften

§ 4 Eintragungsverzeichnis

§ 5 Eintragung

Abschnitt 2

Eintragung bei den öffentlichen Eintragungsstellen

§ 6 Öffentliche Eintragungsstellen

§ 7 Öffentliche Eintragungslisten

§ 8 Eintragung in die öffentliche Eintragungsliste

§ 9 Schluss der Eintragung

Abschnitt 3

Eintragung in die Listen der Initiatoren

§ 10 Eintragungslisten der Initiatoren

§ 11 Eintragung in die Listen der Initiatoren

§ 12 Weiterleitung der Listen der Initiatoren

Abschnitt 4

Briefeintragung

§ 13 Briefeintragung

Abschnitt 5

Ermittlung des Eintragungsergebnisses

§ 14 Ermittlung des Eintragungsergebnisses

Abschnitt 6

Sicherung und Vernichtung
der Eintragungsunterlagen

§ 15 Sicherung und Vernichtung
der Eintragungsunterlagen“.

b) Im Eintrag zu §50 wird das Wort „Abstimmungsberechtigten“ durch das Wort „Stimmabgabe“ ersetzt.

c) Hinter dem Eintrag zu Abschnitt 8 wird folgender neuer Eintrag zu Abschnitt 8 a eingefügt:

„Abschnitt 8 a

Rechenschaftslegung

§ 60 a

Inhalt des Rechenschaftsberichts“.

2. In § 1 Absatz 1 Satz 1 werden die Wörter „erste Seite“ durch die Wörter „ersten beiden Seiten“ ersetzt.

3. Teil 3 erhält folgende Fassung:

„Teil 3

Volksbegehren

Abschnitt 1

Allgemeine Vorschriften

§ 4

Eintragungsverzeichnis

(1) Die zuständige Behörde erstellt am Tag vor Eintragungsbeginn ein elektronisches Eintragungsverzeichnis. Dieses enthält für jede eintragungsberechtigte Person deren Familiennamen, Vornamen, Tag der Geburt und Wohnanschrift sowie zwei Datenfelder. Im ersten Datenfeld werden die Eintragung, im zweiten eventuelle Berichtigungen nach Absatz 2 vermerkt.

(2) Ist das Eintragungsverzeichnis unrichtig oder unvollständig, so ist der Mangel unverzüglich zu beheben. Die Berichtigung ist zu vermerken.

§ 5

Eintragung

(1) Eintragen darf sich nur, wer

1. als eintragungsberechtigt in das Eintragungsverzeichnis aufgenommen ist und
2. sich nicht bereits für das Volksbegehren eingetragen hat.

(2) Eine Eintragung ist ungültig, wenn

1. die unterzeichnende Person sich nicht eintragen durfte (Absatz 1),
2. die Identität der unterzeichnenden Person nicht zweifelsfrei festgestellt werden kann, insbesondere weil die Eintragung unleserlich ist oder auf Grund unzureichender Angaben mehreren Personen zugeordnet werden kann oder
3. die Eintragung nicht eigenhändig unterschrieben worden ist.

(3) Eine Briefeintragung ist darüber hinaus ungültig, wenn der Eintragungsbrief nicht spätestens am letzten Tag der Eintragsfrist bei der zuständigen Stelle einging oder die eidesstattliche Versicherung auf dem Eintragungs-

formular von der unterzeichnenden Person nicht eigenhändig unterschrieben wurde.

(4) Die Eintragungen auf einer Eintragsliste der Initiatoren sind außerdem ungültig, wenn die Liste nicht rechtzeitig einging oder nicht den Vorgaben nach § 10 entspricht.

(5) Die Eintragung erfolgt schriftlich in einer Liste oder auf dem für die Briefeintragung vorgesehenen Eintragsformular. Gültige Eintragungen werden im Eintragsverzeichnis vermerkt. Der Vermerk weist auf das Dokument hin, in dem sich die Eintragung befindet.

Abschnitt 2

Eintragung bei den öffentlichen Eintragungsstellen

§ 6

Öffentliche Eintragungsstellen

(1) Die öffentlichen Eintragungsstellen sind so auszuwählen, dass alle Eintragungsberechtigten ausreichend Gelegenheit haben, sich an dem Volksbegehren zu beteiligen.

(2) Die Eintragszeit wird durch die Landesabstimmungsleiterin oder den Landesabstimmungsleiter für alle öffentlichen Eintragungsstellen einheitlich so festgelegt, dass die Eintragungsstellen pro Werktag mindestens sechs Stunden, an mindestens zwei Werktagen bis 18.00 Uhr und an mindestens einem Samstag bis 14.00 Uhr geöffnet sind.

§ 7

Öffentliche Eintragslisten

(1) Die Eintragslisten der öffentlichen Eintragungsstellen enthalten für jede Eintragung eine laufende Nummer. Jede Eintragung muss aus dem Namen, dem Vornamen und der eigenhändigen Unterschrift bestehen (§ 12 Absatz 1 Satz 1 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).

(2) In einer Eintragungsstelle dürfen mehrere Eintragslisten geführt werden, wenn dies für eine zügige Eintragung erforderlich ist.

§ 8

Eintragung in die öffentliche Eintragsliste

(1) Wer sich in der öffentlichen Eintragungsstelle eintragen will, hat sich auszuweisen.

(2) Sobald feststeht, dass sich die ausgewiesene Person eintragen darf, überlässt die oder der Eintragsbedienstete der oder dem Eintragungsberechtigten die Eintragsliste zur Eintragung und vermerkt die Eintragung im Eintragsverzeichnis unter Aufnahme der laufenden Nummer aus der Eintragsliste.

(3) Bestehen bei der Prüfung nach Absatz 2 Bedenken gegen die Zulässigkeit der Eintragung, klärt die oder der Eintragsbedienstete den Sachverhalt auf. Dazu darf eine Versicherung an Eides Statt abgenommen werden. Ist der Sachverhalt nicht unverzüglich aufzuklären, so ist die Eintragung abweichend von Absatz 2 zulässig, wenn keine ernsthaften Zweifel am Vorliegen der Zulässigkeitsvoraussetzungen bestehen. Ist eine Person nicht im Eintragsverzeichnis aufgenommen, so ist sie unter den Voraussetzungen des Satzes 3 in das Eintragsverzeichnis bis zum Abschluss der Überprüfung vorläufig aufzunehmen; die Vorläufigkeit ist zu vermerken. Das Ergebnis der ab-

schließenden Überprüfung ist der betroffenen Person auf Antrag mitzuteilen.

(4) Wer zur Eintragung nicht zugelassen wird, kann innerhalb der Eintragsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der zuständigen Behörde Widerspruch erheben. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat die oder der Widersprechende die erforderlichen Beweismittel beizubringen. Sofern die zuständige Stelle dem Widerspruch nicht abhilft, legt sie ihn mit den Vorgängen unverzüglich der für sie zuständigen Bezirksabstimmungsleiterin oder dem für sie zuständigen Bezirksabstimmungsleiter zur Entscheidung vor. Die Entscheidung ist der oder dem Widersprechenden und der zuständigen Stelle unverzüglich bekannt zu geben. Ist die Eintragsfrist verstrichen, kann die Berücksichtigung der Eintragung angeordnet werden. Die Entscheidung ist vorbehaltlich einer anderen Entscheidung in einem Verfahren nach dem Fünften Abschnitt des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid endgültig.

§ 8

Schluss der Eintragung

Sobald die tägliche Eintragszeit abgelaufen ist, wird dies in dem öffentlichen Eintragsraum von der oder dem Eintragsbediensteten bekannt gegeben. Die Eintragungsberechtigten, die sich im Eintragsraum befinden, sind noch zur Eintragung zuzulassen. Personen, die den Eintragsraum nach Bekanntgabe (Satz 1) betreten, dürfen zurückgewiesen werden.

Abschnitt 3

Eintragung in die Listen der Initiatoren

§ 10

Eintragslisten der Initiatoren

Die Initiatoren müssen Eintragslisten verwenden, deren ersten beiden Seiten der Anlage 3 und deren übrige Seiten der Anlage 4 entsprechen. Die Zeilen einer Eintragsliste sind fortlaufend zu nummerieren. Die einzelnen Listen sind gesondert zu nummerieren. Folgeseiten müssen vor der Eintragung mit der ersten Seite dauerhaft verbunden werden.

§ 11

Eintragung in die Listen der Initiatoren

(1) Die Eintragung in eine Eintragsliste der Initiatoren muss den Vor- und Familiennamen sowie die eigenhändige Unterschrift des Eintragungsberechtigten enthalten (§ 12 Absatz 1 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid). Das Geburtsjahr und die Wohnanschrift können zur Erleichterung der Identifizierung der sich eintragenden Person angegeben werden.

(2) Hat die oder der Eintragungsberechtigte in Hamburg keine Wohnung inne, muss der Eintragsliste der Initiatoren eine Versicherung der unterzeichnenden Person beigefügt werden, dass sie die Eintragungsvoraussetzungen erfüllt. Zusätzlich sind Nummer, Ausstellungsdatum und ausstellende Behörde des Personalausweises oder Reisepasses anzugeben. Die Initiatoren haben auf die Eintragungsmöglichkeiten nach §§ 8 und 13 hinzuweisen.

§ 12

Weiterleitung der Listen der Initiatoren

Die Initiatoren übersenden die von ihnen ausgelegten Listen so rechtzeitig an die ihnen vom Senat mitzuteilende

zuständige Stelle, dass sie um 12.00 Uhr am auf den letzten Eintragungstag folgenden Tag vorliegen. Die zuständige Stelle notiert auf der ersten Seite einer Eintragungsliste Datum und Uhrzeit des Eingangs und veranlasst unverzüglich die Prüfung der Gültigkeit der Eintragungen.

Abschnitt 4

Briefeintragung

§ 13

Briefeintragung

(1) Auf Antrag erhält jede eintragungsberechtigte Person von der zuständigen Behörde ein Eintragungsformular für die Briefeintragung.

(2) Eine eintragungsberechtigte Person, die Briefeintragung gewählt hat, hat

1. das Eintragungsformular auszufüllen und eigenhändig zu unterschreiben,
2. die auf dem Eintragungsformular vorgedruckte eidesstattliche Versicherung unter Angabe des Ortes und des Tages eigenhändig zu unterschreiben und
3. den Eintragungsbrief rechtzeitig (§ 5 Absatz 3) an die zuständige Eintragungsstelle zu übersenden, bei der der Eintragungsbrief auch abgegeben werden kann.

§ 11 Absatz 2 ist entsprechend anzuwenden.

(3) Die für die Entgegennahme vorgesehene Stelle veranlasst unverzüglich die Prüfung der Gültigkeit der Eintragung.

Abschnitt 5

Ermittlung des Eintragungsergebnisses

§ 14

Ermittlung des Eintragungsergebnisses

Nachdem alle Eintragungen im Eintragsverzeichnis vermerkt worden sind, ermittelt die Landesabstimmungsleiterin oder der Landesabstimmungsleiter zur Ermöglichung der Feststellung gemäß § 16 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid folgende Zahlen:

1. Zahl der Eintragungsberechtigten,
2. Zahl der gültigen Eintragungen.

Abschnitt 6

Sicherung und Vernichtung der Eintragungsunterlagen

§ 15

Sicherung und Vernichtung der Eintragungsunterlagen

(1) Auskünfte aus Eintragsverzeichnissen dürfen nur Behörden, Gerichten und sonstigen amtlichen Stellen des Eintragsgebiets und nur dann erteilt werden, wenn sie für die empfangende Stelle im Zusammenhang mit dem Volksbegehren erforderlich sind. Die empfangende Stelle darf die Auskünfte nur im Zusammenhang mit dem Volksbegehren verwenden.

(2) Die zuständige Behörde vernichtet die Eintragslisten und die Eintragsformulare nach Ablauf von sechs Monaten nach der Zustellung auf Grund des § 16 Absatz 2 Satz 2 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid, sofern sie nicht für ein Verfahren nach dem Fünften Abschnitt des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid benötigt werden. Entsprechen-

des gilt für die Löschung des elektronischen Eintragsverzeichnisses.

(3) Nicht abgegebene Eintragslisten haben die Initiatoren unverzüglich zu vernichten.“

4. § 26 erhält folgende Fassung:

„§ 26

Aufwandsentschädigung

(1) Die Mitglieder der Abstimmungsvorstände erhalten für ihre Tätigkeit am Abstimmungstag eine pauschale Aufwandsentschädigung von 30 Euro. Außerdem erhält die Abstimmungsvorsteherin oder der Abstimmungsvorsteher in einem allgemeinen oder einem Sonderabstimmungsbezirk eine zusätzliche Aufwandsentschädigung von 15 Euro, mit der der besondere Aufwand für die Berufung der Beisitzerinnen und Beisitzer und für die Teilnahme an einer Informationsveranstaltung als abgegolten gilt. Die stellvertretende Abstimmungsvorsteherin oder der stellvertretende Abstimmungsvorsteher erhält eine zusätzliche Aufwandsentschädigung von 5 Euro. Eine Briefabstimmungsvorsteherin oder ein Briefabstimmungsvorsteher erhält eine zusätzliche Aufwandsentschädigung von 10 Euro, mit der besondere Aufwand für die Berufung der Beisitzerinnen und Beisitzer und für die Teilnahme an einer Informationsveranstaltung als abgegolten gilt.

(2) Nimmt in einem Fall des § 25 Absatz 5 der Wahlvorstand auch die Aufgaben des Abstimmungsvorstandes wahr, dann ermäßigen sich die Aufwandsentschädigungen nach Absatz 1 Satz 1 auf 10 Euro. Die Abstimmungsvorsteherin oder der Abstimmungsvorsteher und die Stellvertreterin oder der Stellvertreter in einem allgemeinen oder einem Sonderabstimmungsbezirk erhalten darüber hinaus jeweils eine zusätzliche Aufwandsentschädigung von 10 Euro; Absatz 1 Sätze 3 und 4 ist nicht anzuwenden.

(3) Finden mehrere Volksentscheide gleichzeitig statt, ist Absatz 2 vom zweiten Volksentscheid an jeweils erneut anzuwenden.

5. In § 36 Absätze 1 und 2 wird das Komma am Ende der Nummer 2 jeweils durch das Wort „oder“ ersetzt.

6. In § 37 Absatz 1 werden hinter Satz 1 folgende Sätze eingefügt:

„Als schriftliche Antragstellung gilt auch die Antragstellung mittels Telegramm, Fernkopie oder elektronischer Datenübertragung; dabei muss, insbesondere durch Angabe des Geburtsdatums und der in der Benachrichtigung (§ 31) enthaltenen Nummer, gewährleistet sein, dass der Antrag der als Antragstellerin oder Antragsteller genannten Person zugeordnet werden kann. Satz 2 findet keine Anwendung bei Antragstellerinnen oder Antragstellern, die nicht im Abstimmungsverzeichnis eingetragen sind.“

7. In § 41 Absatz 3 Satz 1 werden die Wörter „und in den Abstimmungsumschlag legen“ gestrichen.

8. § 43 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 1 werden die Wörter „sowie einen Abstimmungsumschlag“ gestrichen.

bb) In Satz 2 werden die Wörter „der Abstimmungsunterlagen“ gestrichen.

- b) Absatz 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:
 „Die stimmberechtigte Person begibt sich sodann in die Abstimmungszelle, kennzeichnet dort den Stimmzettel und faltet ihn so, dass die Kennzeichnung nicht erkennbar ist.“
- c) In Absatz 4 Satz 2 wird das Wort „Abstimmungsumschlag“ durch das Wort „Stimmzettel“ ersetzt.
- d) Absatz 5 erhält folgende Fassung:
 „(5) Die stimmberechtigte Person ist verpflichtet, der Abstimmungsvorsteherin oder dem Abstimmungsvorsteher oder dem an der Abstimmungsurne eingesetzten Mitglied des Abstimmungsvorstandes auf Verlangen den gefalteten Stimmzettel zur Prüfung zu übergeben, ob Anlass für eine Zurückweisung besteht. Der Stimmzettel darf nicht geöffnet werden. Mit Zustimmung der stimmberechtigten Person darf die Abstimmungsvorsteherin oder der Abstimmungsvorsteher oder das an der Abstimmungsurne eingesetzte Mitglied des Abstimmungsvorstandes den gefalteten Stimmzettel in die Abstimmungsurne legen.“
- e) Absatz 6 Nummern 4 und 5 erhalten folgende Fassung:
 „4. ihren Stimmzettel außerhalb der Abstimmungszelle gekennzeichnet hat oder
 5. ihren Stimmzettel mit einer das Abstimmungsgeheimnis offensichtlich gefährdenden Kennzeichnung versehen oder überhaupt nicht oder so gefaltet hat, dass erkennbar ist, wie sie abgestimmt hat.“
- f) Absatz 7 erhält folgende Fassung:
 „(7) Hat die stimmberechtigte Person einen Stimmzettel verschrieben, hat sie ihn versehentlich unbrauchbar gemacht oder ist die stimmberechtigte Person nach Absatz 6 Nummer 4 oder 5 zurückgewiesen worden, so ist ihr auf Verlangen ein neuer Stimmzettel auszuhandigen.“
9. § 45 Absatz 1 erhält folgende Fassung:
 „(1) Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder durch körperliche Gebrechen behindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten, diesen selbst in die Abstimmungsurne zu legen oder der Abstimmungsvorsteherin oder dem Abstimmungsvorsteher zu übergeben, darf eine Hilfsperson bestimmen, die ihr bei der Stimmabgabe behilflich sein soll. Sie hat dies dem Abstimmungsvorstand bekannt zu geben. Hilfsperson darf auch ein von der stimmberechtigten Person bestimmtes Mitglied des Abstimmungsvorstandes sein.“
10. § 48 wird wie folgt geändert:
 a) In Absatz 1 Satz 1 wird hinter dem Wort „Einrichtung“ die Textstelle „im Sinne des § 28“ eingefügt.
 b) Absatz 5 wird wie folgt geändert:
 aa) In Satz 1 werden die Wörter „und Abstimmungsumschläge“ gestrichen.
 bb) In Satz 2 werden die Wörter „in den Abstimmungsumschlag zu legen“ durch die Wörter „zu falten“ ersetzt.
 c) In Absatz 8 ist die Zahl „8“ durch die Zahl „7“ zu ersetzen.
11. In § 49 a wird folgender Satz angefügt:
 „Dies gilt auch für die Wahlen zu den Bezirksversammlungen.“
12. § 50 erhält folgende Fassung:
 „§ 50
 Zählen der Stimmabgaben
 Vor dem Öffnen der Abstimmungsurne werden alle nicht benutzten Stimmzettel vom Abstimmungstisch entfernt. Sodann werden die Gesamtzahl der Stimmabgabevermerke im Abstimmungsverzeichnis und die Gesamtzahl der eingenommenen Abstimmungsscheine festgestellt.“
13. § 51 wird wie folgt geändert:
 a) Absatz 1 erhält folgende Fassung:
 „(1) Nachdem die Zahl der Personen ermittelt ist, die an der Abstimmung teilgenommen haben, werden die Stimmzettel aus der Abstimmungsurne genommen. Werden bei der Abstimmung mehrere Gesetzentwürfe auf getrennten Stimmzetteln zur Abstimmung gestellt, so sind getrennte Stapel zu bilden.“
 b) Absatz 2 wird aufgehoben. Die bisherigen Absätze 3 bis 6 werden Absätze 2 bis 5.
 c) Der neue Absatz 4 wird wie folgt geändert:
 aa) In Satz 1 wird die Textstelle „nach Absatz 1 beiseite gelegten Abstimmungsumschläge und die“ gestrichen.
 bb) In Satz 3 werden die Wörter „dem Abstimmungsumschlag oder“ gestrichen.
 cc) Satz 4 wird aufgehoben.
 d) Im neuen Absatz 5 wird die Textstelle „Absätzen 4 und 5“ durch die Textstelle „Absätzen 3 und 4“ ersetzt.
14. § 52 erhält folgende Fassung:
 „§ 52
 Ungültige Stimmen
 (1) Ungültig sind Stimmen, wenn der Stimmzettel
 1. nicht amtlich hergestellt ist,
 2. keine Kennzeichnung enthält,
 3. den Willen der stimmberechtigten Person nicht zweifelsfrei erkennen lässt oder
 4. einen Zusatz oder Vorbehalt enthält.
 (2) Konnten auf einem Stimmzettel mehrere Stimmen abgegeben werden (§ 20 Absatz 4 und § 21 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid), enthält der Stimmzettel aber nur eine Stimmabgabe, so ist die nicht abgegebene Stimme ungültig.“
15. § 54 Absatz 1 Satz 4 erhält folgende Fassung:
 „Der Abstimmungsniederschrift sind diejenigen Abstimmungsscheine und Stimmzettel beizufügen, über die der Abstimmungsvorstand besonders beschlossen hat (§ 46 Satz 3, § 51 Absatz 4 Satz 1).“
16. In § 55 Absatz 1 Satz 1 wird die Textstelle „die leer abgegebenen Abstimmungsumschläge“ gestrichen.
17. In § 60 Absatz 3 Satz 2 wird die Textstelle „mit Ausnahme der zur Wiederverwendung bestimmten Umschläge“ gestrichen.

18. Hinter Abschnitt 8 wird folgender Abschnitt 8 a eingefügt:

„Abschnitt 8 a
Rechenschaftslegung

§ 60 a

Inhalt des Rechenschaftsberichts

(1) Der Rechenschaftsbericht (§ 30 Absatz 1 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid) besteht aus einer Einnahmen- und Ausgabenrechnung. Er ist nach den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung unter Berücksichtigung des Gesetzeszwecks zu erstellen.

(2) Die Einnahmerechnung umfasst

1. Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge,
2. Spenden von natürlichen Personen,
3. Spenden von juristischen Personen,
4. Einnahmen aus Vermögen,
5. Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit,
6. staatliche Mittel,
7. sonstige Einnahmen,
8. Gesamteinnahmen nach den Nummern 1 bis 7.

(3) Die Ausgabenrechnung umfasst:

1. Personalausgaben,
2. Sachausgaben,
3. Gesamtausgaben nach den Nummern 1 und 2.

(4) Im Rechenschaftsbericht führen die Initiatoren Geldspenden und geldwerte Zuwendungen aller Art (Spenden) gesondert auf, die ihnen für die Volksinitiative, das Volksbegehren oder den Volksentscheid zur Verfügung gestellt worden sind. Eine Spende, deren Wert in einem Kalenderjahr 2500 Euro übersteigt, ist unter Angabe des Namens und der Anschrift der Spenderin oder des Spenders sowie der Gesamthöhe der Spende darzustellen.

(5) Die Initiatoren dürfen dem Rechenschaftsbericht, insbesondere einzelnen seiner Positionen, kurze Erläuterungen beifügen.

(6) §§ 26 und 27 des Parteiengesetzes in der Fassung vom 31. Januar 1994 (BGBl. I S. 150), zuletzt geändert am 17. Februar 1999 (BGBl. I S. 146), sind im Übrigen entsprechend anzuwenden.“

19. § 61 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Der Antrag ist schriftlich innerhalb von zwei Monaten nach Feststellung des Ergebnisses des Volksentscheids (§ 23 Absatz 3 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid) zu stellen.“

20. Die Anlagen 1 und 2 werden durch die folgenden Anlagen 1 bis 4 ersetzt:

„Anlage 1

Unterschriftsliste Nummer _____ 1
für die Volksinitiative

zum Erlass des folgenden Gesetzes bzw. zu der Vorlage zu folgendem Gegenstand der politischen Willensbildung

2

Für die Initiatoren erklärungsberechtigte Personen:

1. _____
2. _____
3. _____ 3

Datum der Anzeige des Beginns der Sammlung: _____ 3

Hinweise:

- Nach § 4 Absatz 2 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid vom 20. Juni 1996 (HmbGVBl. S.136), zuletzt geändert am 6. Juni 2001 (HmbGVBl. S. 125), darf unterzeichnen, wer bei Einreichung der Unterschriftslisten zur Bürgerschaft wahlberechtigt ist. Unterstützungsberechtigte, zu deren Gunsten eine melderechtliche Auskunftssperre besteht, können ihre Anschrift den Initiatoren gesondert übermitteln, die diese dann vor Einreichung der Listen nachzutragen haben.
- Jeweils zwei der oben genannten Personen sind berechtigt, für die Initiatoren folgende Erklärungen abzugeben:
 - Sie dürfen die Durchführung des Volksbegehrens beantragen (§ 6 Absatz 1 Satz 1 und Absatz 2 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).
 - Sie dürfen den Entwurf in überarbeiteter Form einreichen (§ 6 Absatz 3 Satz 1 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).
 - Sie dürfen den Gesetzentwurf oder die andere Vorlage zurücknehmen (§ 8 Absatz 1 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).
- Jede der oben genannten Personen ist berechtigt, für die Initiatoren beim Hamburgischen Verfassungsgericht die Feststellung zu beantragen,
 - dass die Volksinitiative zustande gekommen ist (§ 27 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid),
 - ob ein Gesetz oder ein Beschluss der Bürgerschaft über einen bestimmten Gegenstand der politischen Willensbildung dem Anliegen der Volksinitiative entspricht (§ 27 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).

¹ Nur auszufüllen, wenn mehrere Listen verwendet werden.

² Titel des Gesetzes bzw. Name des Gegenstandes ist von den Initiatoren vor der ersten Unterschriftsleistung einzutragen.

³ Vor der ersten Unterschriftsleistung von den Initiatoren auszufüllen.

Seite 2 der Unterschriftenliste für die Volksinitiative zum Erlass eines Gesetzes bzw. zu der Vorlage zu einem Gegenstand der politischen Willensbildung¹

Erklärungen:

- Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die Volksinitiative zum Erlass des o.g. Gesetzes bzw. zu der Vorlage zu o.g. Gegenstand der politischen Willensbildung.
- Mir ist Gelegenheit gegeben worden, den Entwurf des Gesetzes bzw. der Vorlage im vollständigen Wortlaut zur Kenntnis zu nehmen.

Lfd. Nummer	Familien-, Vorname(n)	Geburtsjahr	Anschrift der Hauptwohnung	Unterschrift	Amtliche Vermerke
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

¹ Vor der ersten Unterschriftsleistung mit der Seite 1 fest zu verbinden.

Anlage 3

Eintragungsliste Nummer _____¹
für das Volksbegehren
zum Erlass des folgenden Gesetzes bzw. zu der Vorlage zu folgendem Gegenstand der politischen Willensbildung

2

Für die Initiatoren erklärungsberechtigte Personen:

1. _____
2. _____
3. _____³

Eintragungszeitraum: _____³**Hinweise:**

- Nach § 11 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid vom 20. Juni 1996 (HmbGVBl. S. 136), zuletzt geändert am 6. Juni 2001 (HmbGVBl. S. 125), darf sich in die Liste eintragen, wer am Tage des Ablaufs der Eintragsfrist zur Bürgerschaft wahlberechtigt ist.
- Die Eintragung ist wirksam, wenn der Name und der Vorname aufgeführt sind und die oder der Eintragungsberechtigte daneben eigenhändig unterschrieben hat. Lässt sich anhand dieser Angaben die Identität der Person bei der Prüfung der Listen anhand des Melderegisters nicht eindeutig zuordnen, wird die Eintragung nicht gezählt. Es wird deshalb geraten, auch die Anschrift und/oder das Geburtsjahr anzugeben, damit eine zweifelsfreie Identifikation möglich ist. Eintragungsberechtigte, zu deren Gunsten eine melderechtliche Auskunftssperre besteht, können ihre Anschrift den Initiatoren gesondert übermitteln, die diese dann vor Einreichung der Listen nachzutragen haben.
- Jeweils zwei der oben genannten Personen sind berechtigt, für die Initiatoren folgende Erklärungen abzugeben:
 - Sie dürfen die Durchführung des Volksentscheids beantragen (§ 18 Absatz 1 Satz 1 und Absatz 2 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid);
 - sie dürfen den Entwurf in überarbeiteter Form einreichen (§ 18 Absatz 3 Satz 1 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid);
 - sie dürfen den Gesetzentwurf oder die andere Vorlage zurücknehmen (§ 19a Absatz 1 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).
- Jede der oben genannten Personen ist berechtigt, für die Initiatoren beim Hamburgischen Verfassungsgericht die Feststellung zu beantragen,
 - dass das Volksbegehren zustande gekommen ist (§ 27 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid),
 - ob ein Gesetz oder ein Beschluss der Bürgerschaft über einen bestimmten Gegenstand der politischen Willensbildung dem Anliegen des Volksbegehrens entspricht (§ 27 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).

¹ Nur auszufüllen, wenn mehrere Listen verwendet werden.

² Gesetzentwurf bzw. Gegenstand eintragen.

³ Vor der ersten Unterschriftsleistung von den Initiatoren auszufüllen.

⁴ Vor der ersten Unterschriftsleistung von den Initiatoren auszufüllen.

Seite 2 der Eintragungsliste für das Volksbegehren zum Erlass eines Gesetzes bzw. zu der Vorlage zu einem Gegenstand der politischen Willensbildung¹

Erklärungen

- Mit meiner Unterschrift unterstütze ich das Volksbegehren zum Erlass des oben genannten Gesetzes bzw. zu der Vorlage zu oben genanntem Gegenstand der politischen Willensbildung.
- Mir ist Gelegenheit gegeben worden, den Entwurf des Gesetzes bzw. der Vorlage im vollständigen Wortlaut zur Kenntnis zu nehmen.

Lfd. Nummer	Familien-, Vorname(n)	Geburtsjahr	Anschrift der Hauptwohnung	Unterschrift	Amtliche Vermerke
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

¹ Vor der ersten Unterschriftsleistung mit der Seite 1 fest zu verbinden.

